

# SCHAU INS LAND



Verbandsgemeinde  
Rengsdorf-Waldbreitbach

EIN STARKES STÜCK WESTERWALD  
AN AUBACH UND WIED



Das Schaufenster in der  
Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach



150 Jahre  
MGV Oberhonnefeld-Gierend

Schwerpunkt:  
Oberhonnefeld-Gierend  
Ausgabe Oktober 2025

Herausgeber: mohrmedien gmbh

Entdecke deine Heimat: Wandern  
im Wiedtal & Rengsdorfer Land



... tief durchatmen –  
Komm mal runter!

Fotos: Andreas Páreck / Touristikverband Wiedtal e.V.



Bestellen Sie jetzt ihr kostenfreies Informationsmaterial!

Touristik-Verband Wiedtal e.V. • info@wiedtal.de • www.wiedtal.de  
Neuwieder Straße 61 • D-56588 Waldbreitbach • Tel: +49 (0)2638 4017

## Steinmetz- und Steinbildhauerarbeiten aus dem Meisterbetrieb



Grabmale · Vogeltränken · Brunnenanlagen   
Gartenteiche · Mauersteine · Treppen  
Fensterbänke · Findlinge · Oase-Fachhändler

Hochwertige  
Gartenmöbel  
und Strandkörbe

**Broil King**  
Gasgrill-Geräte

**NATURSTEINE  
REINHARD**



**Ausstellung und Verkauf:**  
Gewerbepark Beim Weißen Stein 14 · 56579 Bonefeld

Telefon 0 26 34 / 92 10 99

www.natursteine-reinhard.de · info@natursteine-reinhard.de

**Öffnungszeiten:** Mo. - Fr.: 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr  
Samstag: 10.00 – 13.00 Uhr

Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung und kein Verkauf!



Hausen/Wied

**VERKAUFT**



Wohnen an der Wied – saniertes Bauernhaus zu verkaufen in Roßbach-Wied



Saniertes Fachwerkhaus in Heddesdorf zu verkaufen



Eigentumswohnung Koblenz-Kartheuse

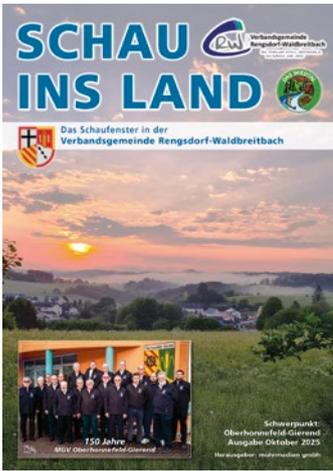


**PEGGY STÜBER**  
— IMMOBILIEN —

Gartenstraße 17 · 53547 Breitscheid  
Tel.: 0 26 38 - 65 91 · Mobil: 0151 - 17 26 63 22  
E-Mail: peggy@stueber-immobilien.de



www.stueber-immobilien.de



**Titelbild**

**Blick ins Gierender Tal**

Foto: Harald Bernd

Kleines Bild: Manfred Remy

**Aus dem Inhalt  
Oktober 2025**

**Schwerpunkt  
Oberhonnefeld-  
Gierend**



**MGJ Oberhonnefeld-  
Gierend** S. 12



**Mundartstammtisch** S. 18



**Verschönerungsverein** S. 20



**Altburschen** S. 28



**Der Ortsbürgermeister  
der Ortsgemeinde  
Oberhonnefeld-Gierend**

**Liebe Leserinnen und Leser  
der „Schau ins Land“**



Der Sommer 2025 hat sich von seiner wechselhaften Seite gezeigt: Auf sonnige, beinahe hochsommerliche Tage folgten immer wieder kühle Phasen und überraschend kräftige Regenschauer. Viele Pläne mussten kurzfristig angepasst, manche Veranstaltung sogar nach drinnen verlegt werden. Auch wenn das Wetter selten so richtig „beständig“ war, hat dieser Sommer dennoch seine eigenen, besonderen Momente hervorgebracht – zwischen Licht und Schatten, Ruhe und Bewegung. Jetzt geht es auf den Herbst zu und in den Supermarktregalen stehen schon die ersten Weihnachtsleckereien.

Ich möchte an dieser Stelle unseren ortsansässigen Vereinen und Ehrenamtlern danken, die mit Ihrem Engagement unser Dorfleben am Laufen halten. Sei es mit aktiven Arbeiten zur Dorfverschönerung, mit Ausflügen oder mit der Seniorenbetreuung, die dieses Jahr mit monatlichen Treffen wieder Fahrt aufgenommen hat.

Am 7. und 8. November feiert unser Männergesangsverein sein 150-jähriges Jubiläum. Als der Verein im Jahr 1875 gegründet wurde, war die Welt eine ganz andere.

In Deutschland war Kaiser Wilhelm I. an der Macht, Alexander Graham Bell meldete gerade das Patent für das Telefon an und in unserer Region war das gesellschaftliche Leben stark geprägt vom Miteinander in Vereinen und Gemeinschaften. Genau in diesem Umfeld entstand unser Männergesangsverein – aus dem Wunsch heraus, durch gemeinsames Singen Freude zu teilen, Traditionen zu pflegen und den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken.

Ich wünsche dem Männergesangsverein auch für die Zukunft alles erdenklich Gute, viel Freude am gemeinsamen Singen und vor allem: junge Menschen, die sich begeistern lassen, diese wertvolle Tradition weiterzuführen. Möge der Verein auch in den kommenden Jahrzehnten mit seinem Gesang Herzen berühren und unser Dorfleben bereichern.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen dieser Ausgabe und wünsche mir, dass sich mehr junge Menschen am Vereinsleben beteiligen damit unser Dorfleben erhalten bleibt.

*Harald Berndt*

*Ortsbürgermeister Oberhonnefeld-Gierend*

**Gedankenanstoß** von Pfarrer Beck, Ev. Kirchengemeinde Honnefeld

„Gott hat mir immer geholfen, bis heute.“ So haben es mir Menschen schon oft bei Geburtstagsbesuchen gesagt. Gerade bei sehr hohen Geburtstagen macht mir dieser Satz Eindruck. Denn wenn jemand einen bestimmten Jahrgang vorzuweisen hat, kann man sich ja meist denken, welche Zeiten er durchgemacht haben muss. Und wenn jemand ein gewisses Alter erreicht hat, wird es auch nicht einfacher. Nicht nur gesundheitlich; auch viele Altersgenossen sind nicht mehr da.

Schön, wenn jemand dann mit Überzeugung sagt, dass er Gottes Hilfe immer erfahren hat bis jetzt. „Gottes Segen – ja, den

brauche ich.“ So lautet auch eine häufige Antwort auf Geburtstagsglückwünsche. Wie gut, wenn Menschen wissen, dass Gott bei ihnen ist.

Ähnlich wie diese Sätze lautet auch der Monatsspruch für August 2025: „Gottes Hilfe habe ich erfahren bis zum heutigen Tag und stehe nun hier und bin sein Zeuge.“ (Apostelgeschichte 26,22). Der Apostel Paulus hat den Satz gesagt. Bei ihm war es nicht das Alter, denn er war eher „im besten Alter“. Sondern er stand vor dem König Agrippa und musste sich wegen angeblicher Irrlehren verantworten. Auch auf Agrippa machte

*Fortsetzung auf Seite 2*

**BAUUNTERNEHMUNG  
SCHULZ**

**Wir errichten individuell für Sie:**  
**Wohnbauten      Industriebauten**

Ringstraße 3                      Tel. 0 26 34 - 92 13 73  
 56579 Rengsdorf                    Mobil 01 75 - 2 47 87 16

**info@bauunternehmensschulz.de**  
**www.bauunternehmensschulz.de**

seit 120 Jahren seit 1901

**Bestattungen Schmitz**  
 Nachfolger Reinhard, Straßenhaus

- Erledigung sämtl. Formalitäten
- Erd- und Feuerbestattungen
- Seebestattungen
- Überführungen

**Maik Schwarz**                      Tel. 0 26 34 / 14 16  
 Pfarrer-Knappmann-Str. 6        Fax 0 26 34 / 92 12 97  
 56579 Rengsdorf                    Mobil 01 71 / 6 78 42 78  
 maik@schwarz-schmitz.de

Fortsetzung von Seite 1

der Satz Eindruck. Seine Antwort: „Paulus, es fehlt nicht viel, so wirst du mich überreden und einen Christen aus mir machen.“

Es macht Eindruck, wenn jemand von Gottes Hilfe erzählt – auch wenn wir es tun.

*Pfr. Andreas Beck, Ev. Kirchengemeinde Honnefeld*

**Turnverein Rengsdorf eröffnet Strecken für Nordic-Walking neu**

**Matthias Morbach hat sich um Neukonzeption der Strecken verdient gemacht**



Bei schönem Sommerwetter trafen sich Vorstand und Mitglieder des Turnvereins Rengsdorf auf dem Waldfestplatz in Rengsdorf, um ihr Sommerfest zu feiern. Aber auch die Spitzen der Ortsgemeinden Bonefeld, Hardert, Kurtscheid, Rengsdorf und Thalhausen waren gekommen, um ein besonderes Ereignis zu feiern: Neun Nordic-Walking Strecken, die Matthias Morbach vom TV Rengsdorf neu aufgelegt hatte, sollten der Öffentlichkeit übergeben werden. Was ist der Hintergrund?

Rund um Rengsdorf wurden 2008 neun Strecken für Nordic-Walking ausgewiesen. Diese Strecken existieren heute nur noch zum Teil, wurden im Rahmen der Umgehungsstraße um Rengsdorf überbaut, sind in landwirtschaftliche Nutzung überführt worden, sind zugewachsen oder Holzfällarbeiten zum Opfer gefallen...

Matthias Morbach, Schatzmeister des Turnvereins Rengsdorf und begeisterter Nordic-Walker, tat dies in der Seele weh. Sein Gedanke war, die Strecken zu überarbeiten, diese als gpx-Dateien zu dokumentieren und fehlende Schilder durch wasser- und lichtbeständige Markierungen zu ersetzen. Die Rundwege sollen durch Berichte in der Öffentlichkeit bekannt gemacht und allen Interessierten zur Nutzung angeboten werden. Doch bevor es so weit war, war viel Vorarbeit notwendig: „Ich bin die Strecken alle abgegangen und habe den Verbesse-

rungsbedarf dokumentiert“, erklärt Matthias Morbach, „und danach versucht, die Bürgermeister der betroffenen Gemeinden ins Boot zu holen.“ Gemeint sind die Gemeinden der alten VG Rengsdorf, in denen die Strecken angelegt sind. „Danach habe ich den Finanzbedarf festgestellt und um Sponsoren gewonnen.“

Hier wurde er fündig: Die Gemeinden Bonefeld, Hardert, Kurt-scheid, Rengsdorf, Anhausen und Thalhausen halfen; und auch aus der Wirtschaft kam Hilfe: Die Stadtwerke Neuwied (SWN), Intersport-Krumholz, die Sparkasse Neuwied sowie die Stiftung Sicherheit im Skisport unterstützten das Vorhaben ebenfalls, so dass die für die Finanzierung nötige Summe von 13.000 € zusammenkam.

Nach der Planung und Finanzierung kam die Umsetzung. Über 500 Arbeitsstunden mussten investiert werden, um die neuen Strecken zu beschildern, 64 km Wald- und Wiesenwege wurden gekennzeichnet, 11 Start- und Pulstafeln aufgestellt. Unterstützt wurde Matthias Morbach durch Vorstand und Mitglieder des Turnvereins, die vor allem in der Umsetzungsphase mit ihm Schilder aufhängten und Wege markierten. „Und

Fortsetzung auf Seite 4



Fotos: Turnverein Rengsdorf



**Gemeindeverwaltung und Postagentur**

Westerwaldstraße 32 · 56579 Rengsdorf

Telefon: 0 26 34 / 23 41

Telefax: 0 26 34 / 77 06

E-Mail: info@kurortrengsdorf.de

Ob beim Wandern, Nordic Walking, Radfahren, Mountain Biking oder Reiten – in Rengsdorf haben Sie alle Möglichkeiten, die Naturschönheiten zu genießen.

Das reizschwache bis reizmilde Klima unterstützt Herz, Kreislauf und Atemwege.



Fotos: Florian Trykowski – Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH, Andreas Pacek, Barbara Sterr



[www.kurortrengsdorf.de](http://www.kurortrengsdorf.de)



**Konzert mit dem Frauenchor Rengsdorf**

Gäste: Mädchenkantorei Koblenz

Gesamtleitung: Wolfram Hartleif

**Sa. 11. Oktober 2025**

Einlass: 18.30 Uhr · Beginn: 19.00 Uhr

Ev. Kirche Rengsdorf · Eintritt frei!

**HOTEL ★ ★ S** [www.hotel-waldterrasse.de](http://www.hotel-waldterrasse.de)

**WALDTERRASSE**

Familie Runkel

Nonnenley 7 | 56579 Rengsdorf | Telefon 0 26 34 / 83 38



**Bayrischer Abend mit Buffet**

in der Waldterrasse Rengsdorf

**Samstag, 25.10.2025**

Essen von 17.30 bis 20.00 Uhr

**Bayerisches Buffet mit Schweinshaxe, Schweinsbraten, Weißwurst, Semmel- und Kartoffelknödeln, Sauerkraut und Rotkohl etc. 19,90 €**

**Bayrische Musik und Spaß am Nagelklotz**

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung!

Tel. 0 26 34 / 83 38 · [info@hotel-waldterrasse.de](mailto:info@hotel-waldterrasse.de)



**LADIES first**  
Die Messe für Frauen die Maßstäbe setzen.

**Samstag, 15.11.2025 · 11.00 – 18.00 Uhr**  
Bürgerhaus Melsbach · Eintritt frei

Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen gesorgt.

Es erwarten Sie Aussteller und Vorträge aus den unterschiedlichsten Bereichen:

Naturprodukte, Kosmetik, Wellness, Gesundheit, Lifestyle, Bekleidung, Alltagshilfen, Schönes, Nützliches, Informatives, Unterstützendes, Interessantes, Neues.

Kurz gesagt – alles was das Frauenherz begehrt!

Mit freundlicher Unterstützung von:




jetzt“, so sagte Matthias Morbach bei der Vorstellung der neuen Strecken, „jetzt, nach fünf Jahren, ist es geschafft.“ Das Band für die Streckeneröffnung durchschnitten in einer kleinen Feierlichkeit im Rahmen des Sommerfestes des Turnvereins die Bürgermeisterinnen, Bürgermeister und Beigeordnete der beteiligten Ortsgemeinden; sie wurden unterstützt von Vertretern der Sponsoren aus der Wirtschaft und Vertretern der Verbandsgemeinde Rengsdorf/Waldbreitbach. Manuela Decker, Vorsitzende des Turnvereins Rengsdorf, dankte Matthias Morbach für seinen enormen Einsatz und seine Durchhaltefähigkeit. „Manches Mal dachte ich, du würdest hinschmeißen; zum Glück ist das nicht passiert!“, äußerte sie erleichtert.

Anschließend feierten die TVler ihr Sommerfest mit Grillwürstchen und Getränken sowie einem reichhaltigen Angebot an Spiel- und Sportgeräten für die Kinder auf dem Waldfestplatz. Renner war dabei, und nicht nur für die Kinder, die riesige Fußball-Dartstation.

TH

(Hinweise zu den Nordic-Walking-Strecken und Download unter [www.tv-rengsdorf.de/nordic-walking](http://www.tv-rengsdorf.de/nordic-walking))

## Ein Sommer voller Bewegung – mit der A.S.S. Rengsdorf unterwegs



### 1. Wir rollen durch Brabant in Holland

Eine bewegte Familienfreizeit für Familien und für Menschen mit besonderen Bedürfnissen.

Rollstuhlfahrer, Dreiräder, Tandems, Fahrräder: diese Fahrzeuge ermöglichen es uns immer wieder gemeinsam schöne Ausfahrten zu erleben. Die tollen Fahrradwege in Holland und der vorurteilsfreie Umgang mit behinderten Menschen in unserem Nachbarland macht diese Freizeit so besonders. Ein komplett barrierefreies Haus erleichtert den Alltag und das gemeinsame Zusammenleben während der Ferientage. Und natürlich ist die gute Verpflegung durch den Chef des Hauses ein weiteres Urlaubsplus. Wir sind ca.500 km in 12 Tagen geradelt, ohne nennenswerte Pannen. Das ist toll!

Aber auch wenn wir nicht geradelt sind, gab es keine Langeweile. Spielen, rätseln, Musik erraten, und ständig unterwegs zu neuen Ausflugszielen – das ist die erprobte Mischung für besondere Ferien. Es motiviert uns in die Planungen fürs nächste Jahr einzusteigen! →

- 🔗 Sanitär
- 🔗 Heizung
- 🔗 Klima
- 🔗 Regenerative Energien




**www.Rosenberg-Langhardt.de**

Urbach | Tel.: 0 26 84 - 43 47  
Thalhausen | Tel.: 0 26 39 - 334



**WIR MACHEN DAS!**



ESCHERWIESE 2 · 56581 KURTSCHIED · TEL. 0 26 34 - 96 56-0 · INFO@DER-HERMANN.DE · WWW.DER-HERMANN.DE

**GARTENGESTALTUNG · DACHBEGRÜNUNG · TERRASSEN · TEICHANLAGEN · GARTENPFLEGE · BAUMSCHULE**

Auch in diesem Jahr wurden wir erfreulicherweise von „Aktion Mensch“ unterstützt!

Vom **27. Juli bis 7. August** findet die **Rollfietstour 2026** voraussichtlich statt. Wir werden in einem barrierefreien Haus in der Nähe von Steenwijk wohnen.

## 2. Wir genießen die Yogastunde im Park

Im Rahmen der landesweiten Kampagne „vereint in Bewegung“ gab es im August kostenlose Yogastunden bei der Bismarcksäule in Rengsdorf.



In wunderschöner Umgebung etwas für die Gesundheit tun – das ist eine tolle Kombination. Groß war das Interesse und die Teilnehmenden waren hoch motiviert – eine wunderschöne Bewegungseinheit inmitten der Natur!

Im Sportangebot der ASS gibt es Yoga für Sportliche, Yoga am Vormittag und Yoga für Kinder. ([www.ass-rengsdorf.de](http://www.ass-rengsdorf.de))

## 3. Mit Freude und Power beim Full-Body-Workout

Ein anspruchsvolles auspowerndes Ganzkörpertraining zum Ausprobieren und Dabeibleiben.. Auch dieses Angebot fand in



den Sommerferien am Sonntagmorgen im Schulhof statt. Bei motivierender Musik und unter der guten Anleitung unseres „Drilltrainers“ Mathias war auch dieser sportliche Sonntagmorgen gut besucht. Und der Muskelkater war garantiert. Powertraining gibt es ebenfalls im Sportangebot der A.S.S. Schnuppern und dabeibleiben!

## 4. Viel Spaß im Wasser

Spaß hatten die ca. 50 Teilnehmenden der Wassergymnastikstunden im Freibad Rengsdorf. Die herausfordernde Gymnastik im Tiefwasser ist ein Rundumtrainingsprogramm, sie fördert den gesunden Kreislauf, verbrennt viele Kalorien und macht in der Gruppe doppelt Spaß. Vielen Menschen mit körperlichen „Wehwehchen“ fällt die Bewegung im Wasser viel leichter. Koordination und Kraft werden außerdem trainiert. Und alle haben viel Freude beim gesunden Training. Aber die Freibad-saison ist nun zu Ende – wir müssen uns gedulden bis zum Freibadstart 2026.



Fotos: A.S.S. Rengsdorf

**... und auch der Herbst bringt wieder viel Bewegung:**

SteppAerobik, Faszientraining, Qigong ...

**Alle Infos unter [www.ass-rengsdorf.de](http://www.ass-rengsdorf.de)**

## 5. Generationenwechsel – wer macht weiter?

Und damit wir auch weiterhin so tolle Bewegungsangebote aufrechterhalten können suchen wir Dich!

*Übungsleiter für alle Abteilungen sind herzlich willkommen!*

Wir übernehmen Ausbildungskosten und vergüten jede Übungsstunde.

Ob Kinderturnen oder Erwachsenenbereich – bei uns findest du das richtige Angebot. Weitere Infos unter [ass.rengsdorf@gmail.com](mailto:ass.rengsdorf@gmail.com) oder im persönlichen Gespräch mit den Vorstandsmitgliedern! Wir freuen uns auf viele Rückmeldungen.

*Erika Zipf-Bender, A.S.S. Rengsdorf*



# Autohaus Behren GmbH

...mit uns fahren Sie richtig!



## Unsere Vielseitigkeit – Ihr Vorteil

Inspektion & Servicearbeiten für alle Fahrzeuge, inkl. SEAT Leasing-Fahrzeuge  
3D-Achsvermessung · Unfallinstandsetzung mit modernsten Richtgeräten  
Jeden Mo., Di., Mi. und Do. HU-Abnahme im Hause · Leihwagen · Abschleppservice u.v.m.  
Verkauf von Neu- / Jahres- / Jung- und Gebrauchtfahrzeugen (ständig große Auswahl)  
Top-Finanzierungs- und Leasingangebote ohne Anzahlung bis 120 Monatsraten

**56579 Rengsdorf · Ausfahrt Rengsdorf NORD**  
Metastraße 1 · Tel. (0 26 34) 96 84-0 · Fax (0 26 34) 96 84-20



## Dorfladen in Roßbach eröffnet

„Na super“, war die Eröffnungsfeier des Dorfladens in Roßbach. Hunderte von Bürgern sowie Gäste aus Politik und Wirtschaft kamen, um bei der Eröffnung des neuen Dorfladens „Nah Super“ dabei zu sein.

Der Betreiber Kai Kuhn hatte den Bürgern das Warten bis zum obligatorischen Durchschneiden des Bandes leicht gemacht. Bei netten Gesprächen versorgte die Familie Kuhn die Gäste



**Nach einigen Dankesworten wurde das obligatorische Band durchgeschnitten.**

**V.l.n.r.: Marion Gutberlet (hinten), Ortsbürgermeister Thomas Boden, Bürgermeister Hans-Werner Breithausen, Eheleute Carmen und Jörg Sombrutzki, Kai Kuhn**

mit Getränken, Würstchen und kleinen Überraschungen. Das Tambour-Corps Roßbach spielte auf, bevor das obligatorische Band durchgeschnitten wurde.

Bürgermeister Hans-Werner Breithausen betonte in seiner Begrüßung wie wichtig diese Dorfläden in einer ländlich geprägten Region seien. So sei der Markt in Roßbach der zweite dieser Art in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach. Die Umbaumaßnahmen in der Liegenschaft von Jörg Sombrutzki wurden auch durch LEADER Mittel der Raiffeisen-Region unterstützt. Der LEADER Managerin Marion Gutberlet dankte er an dieser Stelle besonders.

„Ich bin sehr froh und dankbar, dass mit dem Dorfladen die Infrastruktur unseres Ortes weiter aufgewertet wird und wir für unsere Bürgerinnen und Bürger und unseren Gäste nach 30 Jahren wieder einen Lebensmittelmarkt für den täglichen Bedarf anbieten können“, dankte Ortsbürgermeister Thomas Boden Herrn Kai Kuhn, dem Betreiber des Dorfladens und Herrn Sombrutzki für den Umbau und Verpachtung der Räumlichkeit. Ihm war auch wichtig zu betonen, dass der Markt keine Konkurrenz zu den bestehenden Versorgern wie Bäckerei oder Metzgerei sei, sondern eine wichtige Ergänzung.

Vielen zu danken hatte auch der Verpächter Jörg Sombrutzki. Ob der Nachbarschaft wegen der Duldung des Baulärms, den Handwerkern, der Kreisverwaltung wegen der unbürokratischen und schnellen Unterstützung. Auch sein Dank galt Frau Gutberlet wegen der Gewährung der LEADER Mittel.



Der Marktbetreiber Kai Kuhn hob die gute Zusammenarbeit mit dem Verpächter und Ortsbürgermeister Thomas Boden hervor. „Herr Boden hat die Initiative und den Anstoß für diesen Markt bei der Eröffnung des Dorfladens in Kurtscheid gegeben und den Prozess konstruktiv begleitet“, so Herr Kuhn.



**Ca. 1100 Artikel führt der Dorfladen in Roßbach. Diese zeigte der Marktbetreiber Kai Kuhn dem Bürgermeister Hans-Werner Breithausen und Ortsbürgermeister Thomas Boden**

Dann konnten die Anwesenden den gut sortierten Markt mit 1.100 Artikel in Augenschein nehmen. Herr Kuhn wies darauf hin, dass der Dorfladen mit Scanner-Kasse an 7 Tagen die Woche von 5 bis 23 Uhr geöffnet hat und auch regionale Produkte führt.

Der Seniorenbeauftragte der Gemeinde, Ewald Dasbach, hatte noch eine besondere Überraschung für die älteren Mitbürger/innen. Beim nächsten Seniorentreff erhalten die Senioren eine exklusive Führung durch den Dorfladen um sich mit dem Scan- und Bezahlsystem vertraut zu machen. Das fand natürlich großen Anklang.

*Thomas Boden  
Ortsbürgermeister Gemeinde Roßbach/Wied*

## Scheunenbouler Niederraden

**Bouleturnier für Jedermann / -frau**

Im Oktober finden in der Boulescheune Niederraden folgende Turniere statt:

Freitag, 10. Oktober und Freitag, 24. Oktober, 17.00 bis 21.00 Uhr Supermelée  
Bei allen Supermelée Wettbewerben werden 4 Runden á 45 min. + 1 Aufnahme gespielt.

Startgeld 4,- €, davon 2,- € Ausschüttung (50-30-20 % gerundet) 1,- € Jackpot

Anmeldetag ist immer Montag vor dem Spieltag.

Anmeldungen nur über das Kontaktformular der Website: [www.Hugo-Cheval.de](http://www.Hugo-Cheval.de)

Bei Rückfragen: Wolfgang Schneeloch, Tel: 02634-4966 oder E-Mail: [scheunenbouler@t-online.de](mailto:scheunenbouler@t-online.de)

*Wolfgang Schneeloch  
c/o Hugo Cheval*



**Humor ist der Knopf, der verhindert,  
dass uns der Kragen platzt.**

*Joachim Ringelnatz*

## Beauty-Profi gesucht!

Dein Herz schlägt für Nageldesign und/oder Fußpflege? Dann suche ich genau DICH (m/w/d).

**Ich biete DIR:** einen familiären Arbeitsplatz mit tollen Kunden • zunächst als Minijob mit Aussicht auf mehr • ohne Wochenenddienst • mit fairer Bezahlung passend zur Qualifikation

Wenn DU Lust hast DIR einen eigenen Kundenstamm aufzubauen und neue Entwicklungsmöglichkeiten suchst, dann bist DU bei mir richtig.

Interesse? Dann bewirb DICH jetzt per Mail unter: [info@koerperdeko.de](mailto:info@koerperdeko.de)



**Heizung Sanitär Klima Energie**

# WITTLICH

H-P Wittlich · D-56587 Oberhonnefeld-Gierend · Auf dem Höhchen 19  
Tel. (0 26 34) 95 42-0 · Fax (0 26 34) 95 61 92 · [info@hp-wittlich.de](mailto:info@hp-wittlich.de)  
Niederlassung: D-56220 Urmitz · Brückenstr. 25 · Tel. (0 26 30) 98 97-0

## Heizung o.K.?

**Gebäude- und Energietechnik**

## Hotel Restaurant Zur Engelsburg



# Schlachtfest

## 7. - 9. November 2025

### Wildgerichte

**Hirschsteak „Baden Baden“ mit  
Preiselbeer-Birne und Krokette 21,90 Euro  
Hirschragout 18,90 Euro**

Hausener Str. 2 | 53547 Hausen | Tel. 02638 / 5603  
[info@zur-engelsburg.de](mailto:info@zur-engelsburg.de) | [www.zur-engelsburg.de](http://www.zur-engelsburg.de)

## Dorfcafé in Rüscheid

Am 09.09.2025 war es wieder soweit, die „Dorfcafé-Frauen“ luden zum monatlichen gemütlichen Beisammen ins DGH ein. Unsere Seniorenbeauftragte Christiane Miller konnte im Namen des Seniorenbeirates der VG Rengsdorf-Waldbreitbach, Herrn Gunter Jung und Herrn Claus Gördes gewinnen, um uns zum Thema „Notfallordner“ wichtige Informationen und Neuerungen vorzustellen.



Nach der gemütlichen Kaffeerunde wurden wir anhand sehr anschaulichen Bildern mit dem Notfallordner, seinem Aufbau, dem Sinn und Zweck vertraut gemacht. Die Erweiterung des Notfallordners wurde besonders ausführlich erklärt. Wichtige Themen wurden besprochen und gab genug Zeit für Fragen und Erklärungen. Der Vortrag fand großes Interesse bei allen Anwesenden – dafür herzlichen Dank!

**Der aktualisierte Notfallordner und die 2. Auflage des Senioren-Wegweisers sind ab Mitte Oktober 2025 bei der VG Rengsdorf-Waldbreitbach erhältlich.  
Info-Telefon: 0 26 34 - 61-111**

## Premiere beim Jahrsfelder Markt 2025

Erstmals fand in diesem Jahr auf dem Jahrsfelder Markt auch eine Sicherheitsberatung statt. Neben dem Sicherheitsmobil des Polizeipräsidiums Koblenz mit dem Hauptaugenmerk auf Prävention und Beratung (u. a. hinsichtlich Einbruchschutz) gab es den Infostand zur Seniorensicherheitsberatung. Die Sicherheitsberater/-beraterinnen wollen speziell unsere älteren Mitbürger/Mitbürgerinnen über aktuelle Kriminalitätsphänomene informieren, damit sie sich damit auseinandersetzen und vor allem schützen können. Der aktuell noch alleine für die VG Rengsdorf-Waldbreitbach tätige Sicherheitsberater (Joachim Noll) wurde am Infostand engagiert und tatkräftig von 2 Seniorensicherheitsberaterinnen der VG Puderbach (Ursula Kolb und Gabriele Palmen) unterstützt.



**von links: Gabriele Palmen, Joachim Noll, Ursula Kolb, PHK Dietrich Viebranz**



**Auch der Vorsitzende des Seniorenbeirats der VG Rengsdorf-Waldbreitbach Gunter Jung (rechts) kam zu einem kurzen Hallo vorbei.**

Ob Schockanrufe oder Enkeltrick, falsche Polizeibeamte oder falsche Bankmitarbeiter, Betrugsmaschinen im Internet mit Zahlungsdienstleistern wie Paypal oder Klarna, betrügerische Emails von der Telekom oder einer Steuerbehörde, ungebetene Besucher an der Haustür oder die altbekannte Kaffeefahrt mit purer Abzocke. →

Die Maschen von Betrügern, um gerade älteren Menschen in die Geldbörse zu greifen, sind vielfältig und oft gerade perfide. Opfer derartiger Betrügereien leiden oft sehr lange an den psychischen Folgen.

Die regelmäßige Aufklärung und Beratung ist daher oberstes Gebot. Diese Aufgabe haben sich die Seniorensicherheitsberater/-beraterinnen zu Herzen genommen.

Den ganzen Tag über konnte in vielen Einzelgesprächen Aufklärung und vor allem Beratung hinsichtlich effektiver Maßnahmen/Verhaltensregeln zum Eigenschutz gegeben werden. Wobei auch viele jüngere Menschen ein reges Interesse an Beratungen hatten.

Neben dem Ortsbürgermeister Holger Drees haben zahlreiche Vertreter aus der Politik, wie der noch amtierende Verbandsbürgermeister Hans-Werner Breithausen, der Landtagsabgeordnete und designierte Verbandsbürgermeister Pierre Fischer es sich nicht nehmen lassen, am Infostand kurz Rast zu machen, das vielfältige Infomaterial in Augenschein zu nehmen und die eine oder andere kurze Beratung mitzunehmen.

Es war ein rundum gelungener Tag, der im nächsten Jahr sicherlich seine Fortsetzung finden wird.

*Ihr Sicherheitsberater der Verbandsgemeinde  
Rengsdorf-Waldbreitbach, Joachim Noll*

**Haben Sie Fragen, Themenwünsche oder Verbesserungsvorschläge für den Seniorenbeirat?**  
**Kontakt: Gunter Jung, 1. Vorsitzender**  
**Seniorenbeirat VG Rengsdorf-Waldbreitbach**  
**E-Mail: [gunterjung1956@gmail.com](mailto:gunterjung1956@gmail.com), Mobil: 01 51 - 51 61 16 63**



## Smartphone-Schulungen: „Digitalisierung leicht gemacht“

Themen der Digitalisierung sind in jedem Lebensalter wichtig und werden wichtiger. Um ältere und weniger digital geprägte Menschen zu unterstützen, bietet der Seniorenbeirat Rengsdorf-Waldbreitbach Schulungen an.

### Thema: Smartphone nutzen

Lernen Sie Ihr Smartphone besser kennen – Schritt für Schritt werden wichtige Funktionen erklärt und hilfreiche Apps vorgestellt. Auch für individuelle Fragen bleibt genügend Zeit.

### Melden sie sich jetzt an – die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Bei Gunter Jung, Tel.: 0151-51611663

Dieses Angebot – einfach, persönlich und kostenlos!

### Achtung – hier die neuen Termine:

**06.10.2025 14.00 Uhr KuJu Oberhonnefeld-Gierend**



Foto: © stock.adobe.com

## Seniorenkaffee in Hardert – Gemütlicher Nachmittag mit nützlichen Informationen

Wie es seit vielen Jahren Tradition ist, trafen sich die Harderter Senioren auch am letzten Dienstagnachmittag im Monat August wieder zum beliebten Seniorenkaffee. Das ehrenamtliche Organisationsteam – bestehend aus Christa Becker, Heidi Bierbrauer, Helga Cornely und Martina Dittrich – verwöhnte die Gäste mit frisch gebackenem Kuchen, Kaffee und kühlen Getränken.

Dieses Mal konnten die Anwesenden, auf Einladung der beiden Harderter Seniorenbeauftragten, Frau Melanie Wionzek vom Gemeindegewesterteam im Landkreis Neuwied als besonderen Gast begrüßen: Frau Wionzek stellte sich im Rahmen des Nachmittags persönlich vor. Leider war ihre Kollegin Frau Birgit Boos verhindert. Beide Damen bilden das Team Gemeindegewesterteam im Landkreis Neuwied.

Die Fachkräfte der Gemeindegewesterteam richten sich mit ihrem Angebot an ältere Menschen, die zwar noch zuhause leben und nicht pflegebedürftig sind, jedoch merken, dass der Alltag zunehmend kleine Hürden bereithält. Sie bieten kostenlose Beratung an, hören zu, geben Hilfestellung und kommen auf Wunsch auch zu Hausbesuchen.

Bei Kaffee und Kuchen nutzten viele Seniorinnen und Senioren die Gelegenheit, Fragen zu stellen. Frau Wionzek beantwortete diese kompetent und konnte aufzeigen, wie vielfältig die Unterstützungsmöglichkeiten sind. Dabei wurde deutlich, dass das Angebot der Gemeindegewesterteam noch längst



**In der geselligen Runde: Melanie Wionzek (2. von links) vom Gemeindegewesterteam**

nicht allen Bürgerinnen und Bürgern bekannt ist. Umso wichtiger war es dem Organisationsteam, den Gästen die Möglichkeit zu geben, die Fachkräfte persönlich kennenzulernen.

Am Ende blickten die Teilnehmenden auf einen gelungenen Nachmittag zurück, der neben geselligem Beisammensein auch wertvolle Informationen bot.

Kontakt Gemeindegewesterteam:

Melanie Wionzek – Tel. 02631 803-499

Birgit Boos – Tel. 02631 803-518

*Franz-Josef Krainbacher*



## „Sehen, wo unsere Kinder und Enkel arbeiten“ – Seniorenbeirat zu Gast bei HB Protective Wear in Thalhausen

Unter dem Motto „Sehen, wo unsere Kinder und Enkel arbeiten“ organisiert der Seniorenbeirat der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach regelmäßig Besichtigungen von Unternehmen in der Region. Diesmal führte der Weg zur HB Protective Wear GmbH & Co. KG nach Thalhausen.

Die Seniorengruppe erhielt spannende Einblicke in ein erfolgreiches, mittelständisches Familienunternehmen, das seit über 70 Jahren hochwertige Schutzbekleidung produziert. Mit 185 Beschäftigten am Standort Thalhausen gehört HB Protective Wear zu den führenden Anbietern in Deutschland. Die Firma ist sowohl qualitäts- als auch umweltzertifiziert und setzt konsequent auf nachhaltiges Wirtschaften.

Besonders beeindruckt zeigten sich die Besucher vom sozialen Engagement des Unternehmens. HB Protective Wear bildet jährlich junge Menschen in vier Ausbildungsberufen aus und bietet ihnen bei Eignung langfristige Perspektiven. Ergänzt wird das Arbeitsumfeld durch eine firmeneigene Kita, flexible Arbeitszeitmodelle, kostenloses Obst und Mineralwasser sowie ein Fitnessstudio für die Belegschaft. Damit schafft die Firma sichere und attraktive Arbeitsplätze direkt in der Region und gilt nicht ohne Grund als einer der „Hidden Champions“.



Nach einer interessanten Führung durch die Produktionshallen, bei der die Abläufe und Arbeitsplätze anschaulich erklärt wurden, bedankte sich der Vorsitzende des Seniorenbeirates Gunter Jung herzlich bei Frau Sylvia Breuer, die die Gäste fachkundig begleitete.

*Franz-Josef Krainbacher*

## Handy-Schulungen für Senioren in der VG Rengsdorf-Waldbreitbach erfolgreich verlaufen

Die für dieses Jahr geplanten Handy-Schulungen in den Ortschaften der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach konnten – bis auf die noch ausstehende Schulung im KuJu Oberhonnefeld am 6. Oktober 2025 – erfolgreich abgeschlossen werden. Mit den Veranstaltungen in Bonefeld und Rüscheid



fand die Reihe einen gelungenen Zwischenabschluss.

Wie bereits in der Vergangenheit sorgten die ortsansässigen Seniorenbeiräte in den jeweiligen Gemeinden für eine hervorragende organisatorische Vorbereitung. In Bonefeld übernahm Claus Gördes die Koordination, in Rüscheid zeichnete sich Christiane Miller verantwortlich. So konnte der ehrenamtliche Digitalbotschafter Hans-Georg Poredda auf eine bestens vorbereitete Grundlage zurückgreifen.

Der Vorsitzende des Seniorenbeirates der Verbandsgemeinde, Gunter Jung, dankte auch den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern sowie allen Helferinnen und Helfern für ihre Unter-

stützung bei der Bereitstellung geeigneter Räumlichkeiten und technischer Ausstattung.

Alle sechs angebotenen Schulungstermine waren vollständig ausgebucht – ein deutliches Zeichen dafür, wie groß das Interesse und der Bedarf an solchen Angeboten bei Seniorinnen und Senioren ist. Im Mittelpunkt der Veranstaltungen stand stets die praxisnahe Anwendung. Herr Poredda ging dabei in bewährter Weise auf individuelle Fragen ein und bot konkrete Hilfestellungen. Immer wieder zeigte sich, dass viele Einzelprobleme auch von anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern geteilt werden.

Der Seniorenbeirat der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach plant, die erfolgreiche Schulungsreihe auch im kommenden Jahr fortzuführen, um weiterhin zur digitalen Teilhabe der älteren Generation beizutragen.

*Franz-Josef Krainbacher*





# WIRTSCHAFTS RAUM GESTALTER

Hallenbau | Ingenieurbau | Hochbau  
Bau-Kundendienst | Schlüsselfertigbau

[www.mertgen.de](http://www.mertgen.de)

– Anzeige –

## Regio-Pellets aus dem Westerwald – Regionalität, Qualität und Nachhaltigkeit direkt vor der Haustür

Oberhonnefeld-Gierend. Wer heute eine Pelletheizung betreibt oder darüber nachdenkt, kann sich beruhigt zurücklehnen: In unserer Region gibt es einen verlässlichen Partner, der Wärme aus nachhaltiger Forstwirtschaft direkt aus der Heimat liefert. Die Regio-Pellets Rhein-Westerwald GmbH versorgt Privatkunden im Umkreis von 80 Kilometern (ab Werk Oberhonnefeld) mit Pellets, die Heimatgefühl und moderne Technik verknüpfen.

Was Regio-Pellets auszeichnet ist Regionalität und Nachhaltigkeit. Als Tochterunternehmen der Holzwerke van Roje stehen

Regio-Pellets für eine Balance aus regionaler Versorgung, Verantwortung gegenüber der Umwelt und wirtschaftlicher Sicherheit. Hier bekommen Sie Holzpellets mit hohem Brennwert, geringer Restfeuchte und wenig Asche – perfekt geeignet für effiziente Pelletheizungen in Privathaushalten, kleinen Betrieben und kommunalen Systemen im Westerwald.

Was diese Pellets von anderen unterscheidet ist:

- Premiumqualität aus der Region: 100 Prozent frische Sägespäne heimischer Fichten, nachhaltig und regional erzeugt. Zertifizierte Qualität, direkt vom Hersteller.
- Persönlicher Service: Ein zuverlässiger Lieferant aus der Heimat – inklusive Notfallservice für spontane Wärme, wenn es darauf ankommt.
- Transparente Preise: Mit dem Online-Preisrechner haben Sie die aktuelle Preisentwicklung immer im Blick.
- Regionalität & Nachhaltigkeit: Für die gesamte Pelletherstellung in Oberhonnefeld werden Energien aus erneuerbaren Quellen genutzt – Biomasse und Solar – für einen wirklich sauberen CO<sub>2</sub>-Fußabdruck.

Neugierig geworden? Erfahren Sie mehr über Herkunft, Herstellung und Vorteile von Regio-Pellets und wie einfach Sie bestellen können.

Besuchen Sie die Webseite [www.regio-pellets.de](http://www.regio-pellets.de) oder nutzen Sie den QR-Code, um die aktuellen Preise zu prüfen. ■



  
**regiopellets**  
*Die Grüne Wärme der Heimat.*

regiopellets Rhein-Westerwald GmbH  
Ignatz-van-Roje-Platz 1  
Tel. 02634 / 9559-15  
info@regio-pellets.de  
Mehr Informationen unter  
[www.regio-pellets.de](http://www.regio-pellets.de)

Jetzt QR-Code scannen und online bestellen!



# Aus der Chronik des Männergesangsvereins Oberhonnefeld-Gierend

Die 150-Jahre Vereinsgeschichte geben die Gelegenheit, einmal zurück zu blicken auf die vergangenen Jahrzehnte und was im Vereinsleben geschah. Gewiss gab es in dieser langen Zeit Höhen, wie die erfolgreiche Teilnahme an Leistungssingen des Sängerbundes und auch Tiefen, wie die Weltkriege und die Pandemie, die das Vereinsleben zum Erliegen brachten.

Tauchen Sie also mit ein in die Geschichte des ältesten Kulturträgers unserer Ortsgemeinde.

Aus den vorhandenen Unterlagen und mündlichen Berichten konnte ermittelt werden, dass im Jahre 1875 ein Gesangsverein Honnefeld gegründet wurde. Die Mitglieder waren überwiegend Mitglieder aus der Gemeinde Oberhonnefeld-Gierend. Der Rest kam aus den Bereichen der heutigen Gemeinden Straßenhaus, Oberraden und Hümmerich. Der Verein hat sich bis zum Jahre 1904 nur als Kirchenchor betätigt. Sein erster Dirigent war Herr Lehrer Bachenberg aus Oberhonnefeld.

Im Jahre 1896 erfuhr der Verein eine Namensänderung. Er nannte sich von diesem Zeitpunkt an Männergesangsverein Oberhonnefeld-Gierend. Aus den Unterlagen ist zu ersehen, dass zu der Zeit mit 37 Sängern gesungen wurde.

Der Männergesangsverein Oberhonnefeld-Gierend hatte sich die Pflege des deutschen Liedes und die Geselligkeit in der Gemeinde Oberhonnefeld-Gierend zum Ziel gesetzt. Die Dirigentschaft ab dem Jahre 1896 übernahm Herr Lehrer Flammersfeld aus Oberhonnefeld. Nach seiner Abdankung übernahm Herr Lehrer Kolb den Dirigentenstab. Chorleiter von 1903 bis 1905 war Herr Wilhelm Höbel aus Gierenderhöhe.

1905 ging das Dirigentenamt wieder an den Lehrer der Volksschule Oberhonnefeld über, an den späteren Ehrendirigenten Herrn Lehrer Köhler. Der Chorleiter bis zum Beginn des zweiten Weltkrieges war Herr Lehrer Ufer aus Oberhonnefeld. Zahlreiche Sänger u. a. auch der zuletzt genannte Dirigent sind nicht mehr in ihre Heimat zurückgekehrt.

Im zweiten Weltkrieg ruhte wie im ersten Weltkrieg das gesamte Vereinsleben. Nach dem furchtbaren Zusammenbruch und dem schrecklichen Ende des Krieges fanden sich eine Reihe alter Sänger zusammen und führten mit Frauen und Mädchen aus der Gemeinde Oberhonnefeld-Gierend den Verein als Gemischten Chor bis Januar 1950 weiter.

Ihr Chorleiter war Herr Otto Fischer aus Oberbieber. Als im Januar 1950 alle noch lebenden Sänger aus der Kriegsgefangenschaft zurückgekehrt waren, traten die Frauen wieder von der Bühne ab, und es wurde wieder als reiner Männerchor gesungen.

Musikdirektor Otto Fischer übernahm auch die musikalische Leitung des Männerchores.

Unter seiner Leitung wurden die Leistungen des Vereines kontinuierlich verbessert und die aktiven wie passiven Mitgliedszahlen stiegen an. Der Verein veranstaltete einige Konzerte und beteiligte sich mit guten Erfolgen mehrmals an dem vom Sängerbund ausgerichteten Leistungssingen. Das hierbei zweimal die Teilnahmeberechtigung an einem Bundeschorfest erreicht wurde, mag Aussage über den Leistungsstand des Chores geben.

Im Jahre 1975 konnte der Verein sein 100-jähriges Bestehen feiern. Das Jubiläumsjahr begann mit der Entgegennahme der vom Bundespräsidenten Walter Scheel verliehenen Zelterplakette.

Im Mai des Jahres wurde vom MGV ein Kirchenkonzert zu Gunsten des evangelischen Kinder- und Jugendheimes Oberbieber und der Lebenshilfe Neuwied-Andernach durchgeführt. Vom 1. bis 4. August wurde ein großes Sängerfest unter Teilnahme von 25 Gastchören veranstaltet. Schirmherr des Festes war Herr Landrat Josef Oster. Den Abschluss bildete ein großer bunter Abend mit namhaften Künstlern unter der Moderation von Herbert Laubeck.

Nach 35-jähriger Chorleitertätigkeit gab Otto Fischer aus gesundheitlichen Gründen den Dirigentenstab beim MGV ab.

Von 1981 bis 2008 war Bruno Ebener unser Chorleiter. Mit ihm wurde auch mit den Nachbarvereinen MGV und Frauenchor Hümmerich und dem VMGV Niederhonnefeld-Ellingen bei einer Anzahl von Auftritten gesungen.

Nach Öffnung der Innerdeutschen Grenze 1989 nahm der MGV, zusammen mit der Ortsgemeinde Oberhonnefeld-Gierend Kontakt auf mit der Gemeinde Elleben in Thüringen und dem dortigen Männerchor. Bei Besuchen in Thüringen und Gegenbesuchen im Westerwald wurden Freundschaften geknüpft und der Chorgesang gepflegt.

In dieser Zeit wurden Familienabende und Ausflugsfahrten veranstaltet, über Jahre wurde ein Oktoberfest mit Gastchören gefeiert. Außerdem wurde bis vor zwei Jahren vom Verein das jährliche Brunnenfest durchgeführt.

150 JAHRE  MGV Oberhonnefeld-Gierend 1875 e.V. **2025**

PRÄSENTIERT: 

# Kölscher Abend

EINTRITT FREI



 **7. NOV**

Einlass 18:00h Beginn 19:00h

MGV CONCORDIA OBERRADEN E.V.  
AH SINGERS FERNTHAL  
FUNKEN DES KC-WEESTE-NAEH  
MFZ-Irlich e.V.  
DJ KÖBES

 KUJU OBERHONNEFELD-GIEREND  
Über dem Stelweg 7 - 56587 Oberhonnefeld-Gierend



Im Dezember 2008 übernahm Sven Hellinghausen das Dirigentenamt vom erkrankten Bruno Ebener. Mit ihm hat sich der Verein, neben der klassischen Chormusik, auch an Auftritte in anderen Musikgenres gewagt.

So trat der MGV einige Jahre bei den Karnevalssitzungen des KC Weeste Näh auf. Es war eine ganz neue Erfahrung, wenn dem Chor schon während des Vortrags die Begeisterung des Publikums entgegenschlug.

Eine Gruppe Sänger baut außerdem schon mehrere Jahre einen Motivwagen und nimmt damit am Karnevalsumzug durch Oberhonnefeld teil.

Auch beim Burschenfest „50 Jahre Burschenverein Oberhonnefeld-Gierend“ im Jahre 2012, hat der MGV zusammen mit den Burschen einige Lieder eingesungen und vorgetragen.

Von 2011 bis 2013 wurde jährlich ein Herbstfest der Chormusik, unter Beteiligung befreundeter Chöre durchgeführt. Von 2014 bis 2017 hat der MGV zusammen mit Burschen und Maimädchen eine Halloweenparty, in der Nacht vom 31. Oktober zum 1. November veranstaltet.

Anfang 2017 haben wir uns von Sven Hellinghausen, unserem Chorleiter, getrennt. Ab dann übernahm Jürgen Hofstötter das Dirigentenamt.

Einmal im Jahr fand ein Familienwandertag, zusammen mit der Waldbegehung der Ortsgemeinde statt. Außerdem veranstalteten die Sänger alljährlich eine Sängertour zu der auch die Sängerfrauen, sowie passive Mitglieder eingeladen wurden.

Im März 2020 wurden, durch die Maßnahmen zur Eindämmung der Coronapandemie, alle Aktivitäten unterbunden. Der Probetrieb wurde eingestellt und die schon vorbereiteten Veranstaltungen nicht mehr durchgeführt. Auch das Sängerfest zum 145-jährigen Bestehens unseres Vereins wurde abgesagt.

Unter Einhaltung der vorgeschriebenen Sicherheitsabstände, wurden im Sommer ab und zu einige Proben im Freien durchgeführt. Im Zuge dieses unregelmäßigen Probetriebes trennten wir uns von unserem Chorleiter Jürgen Hofstötter und seit 2021 dirigiert uns Wolfram Hartleif bis heute.

Seit 2019 treffen sich die aktiven Sänger Ende Dezember zur ZDF-Wanderung (Zwischen den Feiertagen-Wanderung). Das Treffen findet an einem Tag zwischen Weihnachten und Silvester ab 17.00 Uhr statt, wir wandern in die Nacht hinein zu einem Lokal, in dem Essen und Trinken für uns bereit stehen. Allerdings fiel auch diese beliebte Veranstaltung zweimal der Corona-Pandemie zum Opfer.

Ende letzten Jahres haben wir ein herbstliches Chorkonzert mit befreundeten Vereinen veranstaltet und seit Anfang des Jahres bereiten wir unser Sängerfest 150 Jahre MGV Oberhonnefeld-Gierend vor.

Diese 150 Jahre Chorgesang in unserer Gemeinde wollen wir am 7. und 8. November 2025 feiern und wir hoffen auf eine große Resonanz in der Bevölkerung.

Um auch als Traditionsverein weiter zu bestehen und vor allem von jungen Menschen wahrgenommen zu werden, muss sich auf vielfältige Weise in die Gemeinschaft eingebracht und engagiert werden. So kann der Chor auch in den nächsten Jahrzehnten, als lebendige Einheit, in unserer Ortsgemeinde bestehen.

*MGV Oberhonnefeld-Gierend 1875 e.V.*

*Fortsetzung auf Seite 14*

# Karriere in Deiner Heimat.



Jetzt bewerben!

**sensoplast**  
closing devices

Jetzt bewerben: [bewerbung@sensoplast.de](mailto:bewerbung@sensoplast.de)  
SENSOPLAST® Packmitteltechnik GmbH · Auf dem Hühchen 1-5  
56587 Oberhonnefeld · Tel. 02634/98147-273 · [www.sensoplast.de](http://www.sensoplast.de)

**Samstag 08.11.2025 14:00 Uhr**

**FAMILIENNACHMITTAG**

**KAFFEE und KUCHEN**



**EHRUNGEN**

**UNTERHALTUNG**

**MIT BEFREUNDETEN CHÖREN**

# 150 Jahre MGV Oberhonnefeld-Gierend 1875 e.V.

Ein Rückblick auf die Geschichte

ca. 1900



Theatergruppe des MGV 1979–1983

1983



1952 Übergabe der neuen Schule,  
MGV Begrüßt die Gäste



1954



1991



Brunneneinweihung 1981



2001



# 150 Jahre MGV Oberhonnefeld-Gierend 1875 e.V.

Ein Rückblick auf die Geschichte



2002

130 Jahre MGV Oberhonnefeld - Gierend



Chorwochenende 2024



Sängerfest



2025



Geburtstagschor

Es fehlen Klaus Puderbach, Niko

Fotos: Manfred Remy und MGV Oberhonnefeld-Gierend 1875 e.V.

# Sommerstimmung beim MGV Oberhonnefeld-Gierend

Öffentliche Probe mit Kinderchor



Foto: Leeroy Berger

Der Bouleplatz in Oberhonnefeld verwandelte sich jüngst in eine stimmungsvolle Open-Air-Bühne: Der Männergesangsverein Oberhonnefeld-Gierend und der Kinderchor der Ev. Kindertagesstätte „Hand in Hand“ hatte zu einer offenen Chorprobe unter freiem Himmel eingeladen – und zahlreiche

Zuschauer kamen und füllten bei angenehmem Spätsommerwetter die Bänke am Bouleplatz. Familien, Musikfreunde und Spaziergänger, alle freuten sich über den Auftritt des Chors, bei dem durch die launige Vorführung professioneller Probenarbeit mit einem abwechslungsreichen Repertoire von klassischen Volksliedern bis hin zu modernen Chorsätzen eine besondere sommerlich-musikalische Atmosphäre entstand.

Der Höhepunkt der Veranstaltung war das gemeinsame Singen des MGV-Chors mit den Kindern. Geleitet und inspiriert von dem Chorleiter Wolfram Hartleif sangen sie gemeinsam „Schön ist es auf der Welt zu sein“, und vor allem die Kinder begeisterten durch ihren mit frischer Energie und viel Herzblut vorgetragenen Gesang ein echtes Highlight für die Zuschauer, die engagiert mitgingen und ihren Spaß hatten.

MGV Oberhonnefeld-Gierend 1875 e.V.

*Best service for you!*

## Schmitt Peterslahr

**Logistik · Baustoffe · Truck-Service**

**⇒ Internationale Spedition**

- Teil- und Komplettladungen mit Jumbozügen und Standard/Offene-Trailer
- Deutschlandweit sowie täglich Italien, England, BeNeLux und Schweiz
- Überbreite bis 3 m, Kranbeladung, Messetransporte

**⇒ Lagerlogistik in mehr als 10.000 m<sup>2</sup> Lagerraum**

- Blocklager bis 18.000, Regallager bis 4.000 Paletten
- Aktionslogistik/Cross Docking • Kontraktlogistik • Value Added Services

**⇒ Baustoff- und Entsorgungslogistik**

- Lieferung von Sand, Kies, Splitt, Mineralgemisch, Ton, Lava, Recycling-Material etc. frei Baustelle/Anlage oder ab Lager
- Entsorgung als zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb § 52 KrW-AbfG.

**⇒ Truck-Service**

- Reparatur • Prüfungen (HU, SP, AU, 57b) • Wäsche • Tanken • Lackierung

D-56587 Oberhonnefeld Erlenstraße 1-9 Fon 02634-9544-0  
D-04626 Schmölln Zum Wasserturm 78 Fon 034491-640-0  
D-73770 Denkendorf Körschtalstraße 107 Fon 0711-633446-0  
D-47574 Coch Borsigstraße 12 Fon 02823-975802

[www.schmitt-peterslahr.de](http://www.schmitt-peterslahr.de)



**HACK**  
APPETIT AUF QUALITÄT

WERKSVERKAUF

**VIERER BÜRLIS**

aus dem Holzbackofen  
355 g nur 1.99 €

**Sonderpreis**

Westerwaldpark 7  
56587 Oberhonnefeld  
[www.hack-werksverkauf.de](http://www.hack-werksverkauf.de)



Fotos: Leeroy Berger

## Unsere Kompetenz

## für Ihren Erfolg

### seyboldsteuerberatung

Prof. Dr. Michaela Seybold  
Im Winkel 4 · 56587 Straßenhaus  
Telefon 0 26 34. 9 40 90 14  
Telefax 0 26 34. 9 40 90 15  
e-mail info@seybold-stb.de

[www.seybold-stb.de](http://www.seybold-stb.de)



- Individuelle Steuerberatung
- Finanzbuchhaltung / Rechnungswesen
- Lohn- und Gehaltsbuchhaltung
- Jahresabschlusserstellung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Unternehmensgründung / -sicherung
- Altersvorsorge
- Erben / Vererben / Vermögensnachfolge



## Mundartstammtisch Kirchspiel Honnefeld

Vierteljährlich trifft sich der Mundartstammtisch. Geschichten aus vergangenen Zeiten werden aufgeschrieben, in Dialekt übersetzt und veröffentlicht. Oft hat ein Stammtischmitglied noch alte Bilder zu den Themen, die besonders interessant sind, weil alle rätseln, wer die Menschen auf dem Foto sind. Einmal jährlich steht ein Ausflug auf dem Programm. In diesem Jahr fuhren wir mit dem Schiff, der La Paloma. Ein Bus brachte uns nach Koblenz. Dort legte das Fahrgastschiff zur Fahrt „Darum ist es am Rhein so schön“ ab. Zur Begrüßung erwartete die Gäste ein gutes Mittagessen. Leider spielte das Wetter an dem Tag nicht mit. Bei Dauerregen wagte sich niemand an Deck.

Das Schiff fuhr über Niederlahnstein, Stolzenfels, Rhens und Braubach. Viele herrliche Bauten und Burgen waren zu sehen. Alleinunterhalter „Karl“ kam in Niederlahnstein mit seiner Ziehharmonika an Bord und sorgte für gute Stimmung. Viele bekannte Lieder wurden lautstark mitgesungen und so manch ein Witz wurde erzählt.

Bei Eis und guten Getränken ließen sich die Stammtischler verwöhnen.



Auf dem Rückweg fuhr das Schiff noch am Reiterdenkmal am Deutschen Eck vorbei und bog kurz in die Mosel ein. Spät nachmittags wartete bereits der Bus, der alle gut gelaunt wieder nachhause brachte.

Bereits am 7. Oktober ist zum nächsten Stammtisch eingeladen. Der findet im Backes in Gierend statt. Bei Döppekochen, guten Gesprächen und molliger Wärme kommen die Stammtischmitglieder dann zum letzten Treffen in diesem Jahr zusammen. An dem Abend werden die Termine für das Jahr 2026 festgelegt. Neue Stammtischmitglieder sind stets willkommen.

Rita Lehnert



REIFEN • FELGEN • SERVICE

ÜBER DEM STELLWEG 25  
56587 OBERHONNEFELD  
TELEFON: 0 26 34 - 30 90 277  
MOBIL: 01 78 - 4 81 83 06  
A.ECKSTEIN@ECKIS-REIFENSERVICE.DE  
WWW.ECKIS-REIFENSERVICE.DE

- KOMPETENTE BERATUNG
- FAIRE PREISE
- ZUVERLÄSSIGE FACHLEUTE
- ALLE GRÖSSEN UND FABRIKATE ERHÄLTICH
- REIFENREPARATUREN
- PANNENDIENST

Meisterbetrieb ATF Holzsortimente Neitzert GmbH  
feiert Jubiläum –

## 40 Jahre Qualität im Innenausbau

Die Schreinerei ATF Holzsortimente Neitzert GmbH feiert in diesem Jahr ihr 40-jähriges Betriebsjubiläum in Oberhonnefeld. Ein Meilenstein, der für Qualität, Zuverlässigkeit und handwerkliches Können steht. Seit der Gründung im Jahr 1985 durch Udo Neitzert hat sich der Familienbetrieb zu einem gefragten Partner für Türen in Schall-, Brand-, Strahlen-, Einbruchschutz und natürlich in hochwertigen Wohnraumbau und Innenausbau entwickelt.

Hierzu zählen die namhaftesten Türenhersteller in Deutschland – ganz getreu dem Motto: **Made in Germany.**

Von maßgeschneiderten Türen über anspruchsvolle Brandschutzarbeiten bis hin zu komplettem Innenausbau (Trockenbau) – das erfahrene Team von ATF Holzsortimente Neitzert GmbH setzt auf präzise Planung, hochwertige Materialien und individuelle Lösungen.

Besonders im sensiblen Bereich des baulichen Brandschutzes ist Fachwissen gefragt – hier überzeugt der Betrieb mit zertifizierten Produkten und sorgfältiger Ausführung. Hierzu ist es unabdingbar, geschultes sowie zertifiziertes Personal zum Einsatz zu bringen.

Darüber hinaus ist das Team rund um den Inhaber in zweiter Generation, Lars Neitzert-Santonastaso (Tischlermeister und Betriebswirt), zertifiziert, im Rahmen von Brandschutztüren, Feststellanlagen sowie Freilaufschließern aller relevanten Hersteller fachgerecht und zertifiziert zu montieren sowie als sachkundige Person nach DIN 14677 abzunehmen und zu warten.

„Unsere Leidenschaft für Holz und unsere Verantwortung gegenüber unseren Kunden treibt uns täglich an“, sagt Inhaber Lars Neitzert-Santonastaso. „Das Vertrauen unserer Auftraggeber und langjähriger Zusammenarbeit mit Partnern aus Handwerk, Industrie, Architektur und Bauwesen sind unser größter Erfolg.“



**HOLZSORTIMENTE  
NEITZERT** G M B H

**WIR SUCHEN  
DICH!**

Komm in ein  
**zukunftsweisendes Unternehmen**  
als **TISCHLER** oder **TROCKENBAUER** (m/w/d)  
für Werkstatt und Montage in Festanstellung

- ✓ **Unbefristeter Arbeitsvertrag** nach der Einarbeitungszeit
- ✓ **Tariflohn – oder mehr!** Zeig uns, was du kannst!!
- ✓ **Spannende Projekte**
- ✓ **Familiäre Unternehmensstruktur**
- ✓ **Arbeitskleidung / Teamkleidung**
- ✓ **Tankgutschein**
- ✓ **Eigenes Werkzeug** nach deinen Bedürfnissen
- ✓ **Angemessene Urlaubstage**
- ✓ **Attraktive Arbeitszeiten**

 **Du überlegst noch?**  
Scanne den QR-Code oder folge dem Link in der Bio und in **2 Minuten** bist du **Teil unseres Teams!**

Auf dem Hühchen 13 · 56587 Oberhonnefeld · [www.atf-neitzert.de](http://www.atf-neitzert.de)

**Zum Jubiläum dankt die Schreinerei ATF Holzsortimente Neitzert GmbH ihren Kunden, Mitarbeitern und Wegbegleitern für die Treue und freut sich auf viele weitere erfolgreiche Jahre.**

Lars Neitzert-Santonastaso  
ATF Holzsortimente Neitzert GmbH



Design & Fotografie: Susanne Mohr



**mohr+more** design  
Werbeagentur

Werbeagentur mohr+more design e.K. | Inh. Susanne Mohr  
Auf dem Luchsstück 1 | 56579 Rengsdorf | Fon: 0 26 34. 92 29 12 | Mobil: 0175. 2 21 62 79  
kreativ@mohrandmore-design.de | [www.mohrandmore-design.de](http://www.mohrandmore-design.de)

- Layout + Gestaltung
- Fotografie
- Grafikdesign
- Webdesign



# Verschönerungsverein Oberhonnefeld-Gierend

Der letzte Bericht hier im Schau ins Land war vom Juli 2024. Nachfolgend geben wir einen kurzen Überblick der Vereinsaktivitäten ab diesem Zeitpunkt.

Am 20. Juli 2024 hatte der Verschönerungsverein einen **Obstbaumschnitt** organisiert. Stefan Hasselbach aus Mehren gab sein Wissen an 10 Vereins- und Mitglieder des Gemeinderats weiter. Nach rund 90 Minuten Theorie konnten die Teilnehmerin und die Teilnehmer das eben Gelernte unter Stefans Aufsicht an den gemeindeeigenen Apfelbäumen am Weiher anwenden. Die Kosten für den Kurs und einen kleinen Imbiss zum Abschluss hat die Ortsgemeinde übernommen.



An der **Schutzhütte im Gierender Tal** wurde weitergearbeitet. Am 24. August 2024 wurde damit begonnen die Felder im Fachwerk auszufüllen. Außerdem wurde der Vorplatz mit zwei Reihen Platten erweitert, damit er genügend Platz für die Sitzgarnitur bietet.



Der Verschönerungsverein organisiert im jährlichen Wechsel eine Tagestour und ein Vereinstreffen. Am 31. August 2024 stand wieder ein **gemütlicher Abend im Gierender Backes** an. Bei optimalem Wetter folgten rund 50 Vereinsmitglieder der Einladung. Sie erhielten eine kurze Info zu den Arbeitseinsätzen in diesem Jahre. Danach ging es in den gemütlichen Teil über, wobei für das leibliche Wohl wie immer bestens gesorgt war.



Am 5. Oktober 2024 fand die erste **Pilz-Exkursion** statt. Bei schönem Herbstwetter trafen sich 20 Vereinsmitglieder am Gierender Backes. Als Pilzexperte konnte Sebastian Haake gewonnen werden. Er begann mit einer kurzen Einweisung. →

**Rohrbruchortung & Dichtheitsprüfung**

## Sindermann Haustechnik

Heizung · Sanitär · Badsanierung · Leckageortung  
Gebäudetrocknung · Kanalreinigung mit Kamera

Talstraße 10 · 56587 Straßenhaus  
Telefon 0 26 34 - 94 35 47  
Fax 0 26 34 - 94 35 48  
Mobil 01 63 - 1 91 48 00  
www.sindermann-haustechnik.com



Fotos: Verschönerungsverein Oberhonnefeld-Gierend

Anhand von am Vortag von ihm gesammelten Pilzen gab er den Teilnehmern einen ersten Einblick ins Thema. Direkt danach konnte das frisch Gelernte im Gierender Wald angewendet werden. Mit Sebastians Hilfe wurden die gefundenen Pilze bestimmt und so essbare von ungenießbaren oder gar giftigen getrennt. Mit gefüllten Körben ging es zurück zum Backes. Dort hatte der Verschönerungsverein zum Abschluss zu einem kleinen Imbiss geladen.

Am 1. November 2024 gab es einen weiteren Arbeitseinsatz auf dem Gelände der neuen Schutzhütte im Gierender Tal. Dort wurde eine **Insektenwiese** angelegt. Vorbereitend war ein kleiner Graben mit einem Minibagger ausgehoben worden, damit die 11 Helfer die rund 80 Stöcke, Stauden, Kräuter und Blumen leichter setzen konnten. Die über die Baumschule Funk in Dernbach beschafften Pflanzen wurden vom Gutschein bezahlt, den die VG Rengsdorf-Waldbreitbach der Ortsgemeinde anlässlich der 700 + 2 Jahrfeier des Ortsteils Gierend im letzten Jahr geschenkt hatte.



Die letzte Veranstaltung im Jahr war die **Nikolausfeier** am 30. November 2024. Wie alle anderen ortsansässigen Vereine brachte sich auch der Verschönerungsverein dort ein. Die Damen kümmerten sich um die Nikolausgeschenke für die Kinder und organisierten eine Tombola, die Herren halfen beim Auf- und Abbau.

Am 4. April 2025 fand im KuJu die **Jahreshauptversammlung** statt. Dort hat sich Vorstand geschlossen zur Wiederwahl gestellt und wurde für weitere zwei Jahre im Amt bestätigt. (Foto v.l.n.r. 2. Vorsitzende Katja Letschert, Beisitzerin Tanja Rockenfeller, 1. Vorsitzender Thomas Braasch, Schriftführerin Sandra Berndt, Beisitzer Stefan Klein, Kassiererin Steffi Jung, Beisitzer Markus Eul)

**Architekturbüro Thomas Mertgen**  
 Im Winkel 4 • 56587 Straßenhaus • Telefon 0 26 34 / 95 46-0 • Telefax 95 46-46  
 info@architekt-mertgen.de • www.architekt-mertgen.de



Trotz trüber Wetteraussichten ließen es sich über 30 Vereinsmitglieder nicht nehmen, am Samstag, 13. September 2025, gemeinsam zu einem **Ausflug nach Cochem** aufzubrechen. Ab 9.00 Uhr sammelte das Busunternehmen Spies alle Mitreisenden auf der Gierenderhöhe, sowie in Gierend und Oberhonnefeld ein. Auf einem Rastplatz erwartete die Teilnehmer ein rustikales, aber sehr leckeres Frühstück. In Cochem angekommen teilte sich die Gruppe auf: Die „Piraten“ genossen eine Schifffahrt auf der Mosel, die „Ritter“ besichtigten die Reichsburg. Anschließend gab es genügend freie Zeit, um Cochem auf eigene Faust zu erkunden. Der Wettergott war gnädig, es blieb trocken und ab und zu ließ sich sogar die Sonne blicken. Der Tag endete mit einem gemeinsamen Abendessen in der Vulkanbrauerei in Mendig.

Fortsetzung auf Seite 22

**Zu jedem dieser Themen stehen wir Ihnen durch Beratung, Planung, Ausführung und Wartung gerne zur Verfügung.**

G. Weingarten GmbH & Co. KG  
 Industriestraße 2 • 56581 Kurtscheid  
 Tel.: 0 26 34 / 96 61-0 • Fax 96 61-15

info@weingarten-shk.de  
 www.weingarten-shk.de

Gegen 21.00 Uhr waren alle wieder wohlbehalten zu Hause. Weitere Informationen zum Verschönerungsverein und aktuelle Termine gibt es unter [www.oberhonnefeld.de](http://www.oberhonnefeld.de). Haben Sie noch Fragen oder wollen sich im Verein engagieren? Dann schicken Sie uns gerne eine E-Mail an [verschoenungsverein@oberhonnefeld.de](mailto:verschoenungsverein@oberhonnefeld.de) oder wenden sich an ein o. g. Vorstandsmitglied.

Thomas Braasch



## Burschen und Maimädchen Oberhonnefeld-Gierend



Die Burschen und Maimädchen sind ein fester Bestandteil des Vereinslebens in der Ortsgemeinde Oberhonnefeld-Gierend. Der Burschenverein wurde 1962 gegründet und sieht es noch heute als seine Aufgabe, die Tradition zu erhalten und den Zusammenhalt im Ort durch die jährliche Kirmes zu fördern oder auch die Feierlichkeiten der anderen Vereine zu besuchen.

Die Jahreshauptversammlung am Jahresbeginn bildet den Start des Vereinsjahres. Der nächste Termin im Kalender ist die



Karfreitagstour, dicht gefolgt von der Mainacht. An der Mainacht trennen sich die Wege der Burschen und Maimädchen. Die Mädels verbrachten die Nacht in diesem Jahr in Koblenz. Nach dem Besuch des Escape Room wurde sich gestärkt. Anschließend wurde in der Stadt gefeiert. Die Jungs verbrachten die Mainacht in diesem Jahr in Frankfurt.

Am nächsten Morgen wurde sich bei der frischgebackenen Maikönigin zum Frühstück getroffen. Das diesjährige Maikönigspaar bilden Celine Reinhard und Cedric Abel.

Weiterhin besuchen wir die Burschenfeste der anderen Burschenvereine. In diesem Jahr waren wir zu Gast in Rodenbach, Meinborn und Melsbach.

Das Highlight im Kalenderjahr ist jedoch das Kirmeswochenende, welches traditionell mit dem Jahrmarkt in Straßenhaus, am ersten Donnerstag im September startet. Dort sind wir mit unserem Bierstand vor dem Festzelt vertreten, wobei uns die Altburschen jedes Jahr unterstützen.

Freitags spielen die Burschen gegen die Altburschen am Bolzplatz Fußball. In diesem Jahr schlugen die Burschen die Altburschen mit 7:5.

Samstags geht es für Burschen, Altburschen, Kind und Kegel in den Wald, um den jährlichen Kirmesbaum zu holen. Der Kirmesbaum wird immer per Hand von einem unserer Burschen geschlagen, in diesem Jahr von Fritz Hoffmann. Die Maimädchen warten währenddessen mit ihrem selbstgebackenen Kranz am Kirmesplatz. Dort wird der Baum, nachdem er von den Kindern geschmückt wurde, von den Burschen und Altburschen aufgestellt. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein wird die Bierzeitung verlesen.

Den Abschluss des Kirmeswochenendes bildet der Sonntag. Neben dem Speck- und Eieressen gibt es einen Frühschoppen, eine Tombola und nachmittags selbstgebackenen Kuchen und Kaffee.



Natürlich darf auch eine Burschen- bzw. Maimädchentour nicht fehlen. Mal gibt es eine Tages- und mal eine Mehrtages-tour. Die letzte Tour der Burschen ging nach Budapest. Die Mädels verbrachten ihre Tour in diesem Jahr in Holland. Je nach Lust und Laune wird auch noch eine gemeinsame Vereinstour gemacht. Im letzten Jahr ging es für Burschen und Maimädchen zusammen auf das Partyschiff nach Köln. Den Abschluss des Vereinsjahres bildet die Weihnachtsfeier.

### Neugierig geworden?

Wenn du zwischen 16 und 30 Jahren bist, Spaß daran hast Feste zu feiern und zu organisieren dann bist du bei uns genau richtig!

Wir freuen uns über jeden, der ein Teil von uns werden möchte. Meldet euch einfach bei David Lehnert, 1. Vorsitzender (Mobil: 0176-22313825) oder Marie Braasch, Maimädchenvertretung (Mobil: 0151-26377458) oder schreibt uns eine Nachricht auf unserer Instagram-Seite.

*Burschen und Maimädchen Oberhonnefeld-Gierend*

## Feuerwehrverein Oberhonnefeld-Gierend

### Martinsfeuer 2024

Der mittlerweile von den Gemeinden Straßenhaus, Oberraden und Oberhonnefeld-Gierend ausgerichtete und organisierte Martinsumzug findet immer abwechselnd in diesen Gemeinden statt. Eigentlich wären wir im Jahr 2022 wieder an der Reihe gewesen. Aber bedingt durch Corona war der Umzug erst wieder im November 2024 in Oberhonnefeld-Gierend. Am Samstag, den 26. Oktober, am Donnerstag, den 31. Oktober und am Samstag, den 2. November holte eine Abordnung des Feuerwehrvereins das Holz für das Martinsfeuer im Wald bzw. bei der Fa. van Roje und stellte auf der Wiese neben dem Skaterplatz „Auf dem Höhchen“ entsprechend auf. Aus Sicherheitsgründen musste ein neuer Standort gewählt werden. Am Donnerstag, den 7. November wurde das aufgestellte Holz dann nach dem Martinsumzug vor den Augen der Umzugsteilnehmer und unter den Klängen der Musikkapelle entzündet und abgebrannt.

*Volker Puderbach*



Fotos: Feuerwehrverein Oberhonnefeld-Gierend

**MODERNE BADAUSSTATTUNG**



**Klothen**  
MEISTERBETRIEB

SANITÄR · HEIZUNG · SOLAR

Industriegebiet  
56579 Bonfeld  
Beim Weißen Stein 2  
Tel.: 0 26 34 - 98 13 11  
www.klothen.de

**KOMPETENZ RUND UM HEIZUNG UND SANITÄR**

**BR**  
**Bautenschutz**  
**Malerfachbetrieb**

**B. Reinhard**  
Hinterstraße 11a  
56579 Hardert  
Fon: 0 26 34 / 92 30 53  
Fax: 0 26 34 / 94 34 87

- Malerarbeiten aller Art
- Wärmedämmverbundsystem
- Putz- & Stuckarbeiten
- Trockenbau
- Fußbodenverlegung aller Art

**Feuerwehrverein Oberhonnefeld-Gierend**

**Tagesfahrt nach Frankfurt a.M.**

Am letzten Samstag im September 2024 machten sich die Mitglieder des Feuerwehrvereins Oberhonnefeld-Gierend mit ihren Partnerinnen auf zur Tagesfahrt nach Frankfurt am Main. Bei wechselhaftem Wetter machten sich morgens 23 Teilnehmer frohgelaunt auf in den Bus zur Fahrt nach Frankfurt. In Frankfurt angekommen war unsere erste Station der Maintower, ein Wolkenkratzer in der Innenstadt von Frankfurt. Mit dem Aufzug fuhren wir auf die Aussichtsplattform des vierthöchsten Hochhauses von Deutschland. Da sich das Wetter mittlerweile gebessert hatte, konnten wir von oben die Aussicht richtig genießen. Anschließend besuchten wir die Gaststätte „Mutter Ernst“, wo ein Tisch für ein gemeinsames Mittagessen reserviert war. Gestärkt ging es danach zur Paulkirche, wo schon eine Stadtführerin auf uns wartete, die uns durch die Altstadt führte und uns dabei allerlei über Frankfurt zu erzählen hatte. Manche nutzten die Zeit auch für einen Kaffee oder ein Eis auf dem Römerberg.



Gegen Abend ging es dann mit dem Bus weiter auf den Feldberg im Taunus ins rustikale Feldberghaus. Hier ließen wir uns bei Hausbier und anderen Getränken sowie mit einem Vesper-Büffet verwöhnen. Bei netten Gesprächen verging die Zeit wie im Fluge, und so ging es dann mit guter Stimmung auf den restlichen Heimweg. Alle Teilnehmer waren sich einig, dass dies wieder einmal eine gelungene Tagesfahrt war.

*Volker Puderbach*

**Feuerwehrverein Oberhonnefeld-Gierend**

**Feuerwehrverein reinigt Wald und Flur 2025**

Zu einem Arbeitseinsatz für eine saubere Gemeinde trafen sich die Mitglieder des Feuerwehrvereins Oberhonnefeld-Gierend an einem Samstag im März 2025. Der Feuerwehrverein, der sich u. a. auf seine Fahne geschrieben hat, die Gemeinde zu unterstützen, richtet diese Müllsammelaktion alle zwei Jahre aus. Dies ist nun schon die zwölfte Müllsammelaktion, die der Feuerwehrverein durchführt.



Unterstützt durch Klaus Puderbach, den ersten Gemeindebeigeordneten, schwärmte man in kleinen Gruppen aus in Wald und Flur, um die Überbleibsel von arglos weggeworfenem Müll und anderem Unrat einzusammeln. Gesammelt wurde alles, was unsere Zeitgenossen einfach achtlos weggeworfen bzw. liegengelassen haben. So konnte man am Ende der Aktion einige Müllsäcke voll mit Plastikfolie, Flaschen, Dosen, Gartenzaun, einige Reifenteile und sonstigen Unrat der fach- und umweltgerechten Entsorgung zuführen. Zur Mittagszeit fanden sich die Gruppen am KuJu auf der Gierenderhöhe ein, um am Bauhof den Müll auf einen Gemeindeanhänger umzuladen. Der erste Beigeordnete Klaus Puderbach bedankte sich im Namen der Gemeinde für die Sammelaktion. Die fleißigen Helfer wurden nach der Sammelaktion mit einem kleinen Imbiss und gekühlten Getränken zu belohnt. Das Bild zeigt die Sammler mit der gemachten „Beute“.

*Volker Puderbach*

■ **Unternehmen online**

Zugriff auf Ihre Buchhaltung von überall auf der Welt – auf Wunsch tagesaktuell

■ **Digitale Gehaltsabrechnung**

Gehaltsabrechnung direkt auf das Smartphone der Mitarbeiter

■ **Ersetzendes Scannen**

Rechtssichere digitale Archivierung

... und das alles bei maximaler Datensicherheit!

Bei allen  
Fragen zur  
**E-Rechnung**  
sind wir  
für Sie da



Foto: © stock.adobe.com

**Feuerwehrverein Oberhonnefeld-Gierend**

**Feuerwehrverein schneidet Wege frei**

Eigentlich sollte es ein Arbeitseinsatz am Feuchtbiotop in der Höllsbach werden, aber vegetationsbedingt und auf Rücksichtnahme auf Flora und Fauna, entschied man sich in Abstimmung mit der Gemeindegemeinschaft, den Einsatzort zu verlagern. So wurden Ende Mai 2025 von einer Abordnung des Feuerwehrvereins die Gemeindegewege rund um den Skaeterplatz von Ästen befreit, die in den Verkehrsraum hinein gewuchert waren.

Des Weiteren wurden dann noch morsche bruchgefährdeten Bäume entfernt.

Der Feuerwehrverein, der sich als Ziel gesetzt hat, die Gemeinde zu unterstützen, führt solche Einsätze in regelmäßigen Abständen immer wieder durch.

Nach getaner Arbeit wurden die fleißigen Helfer mit einem kleinen Imbiss und Getränken belohnt. Im Namen der Ortsgemeinde bedankt sich der Ortsbürgermeister Harald Berndt für diese Aktion.

*Volker Puderbach*



**Herbstkonzert**  
**Gesangverein 1888 Hardert**

Gemischter Chor  
unisono  
Hardert

**Sonntag 12.10.2025**  
ab 14:30 Uhr

**Dorfgemeinschaftshaus Hardert**

Als musikalische Gäste begrüßen wir den

**Quartettverein Herchen**

Wir präsentieren Ihnen unter der musikalischen Leitung von  
**Katrin Waldraff**

bekannte Lieder für Jung und Alt

Im Anschluss an das Konzert genießen Sie  
**Kaffee und selbst gebackenen Kuchen**

in unserem gemütlichen Dorf-Café  
Wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen



**Ortsgemeinde Oberraden**

**Dabei sein bewegt**

Unter diesem Motto der Landeszentrale für Gesundheitsförderung finden ab 14. Oktober 2025 jeden Dienstag von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr Bewegungsangebote im Dorfgemeinschaftshaus Oberraden statt. Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren ab 70 Jahren. Es geht um Erhaltung und Stärkung der Beweglichkeit, Koordination, Sturzprävention und etwas „Gripsgymnastik“ ohne Leistungsanspruch. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und bequeme Alltagsbekleidung ist ausreichend.

Info: Sabine Lambrecht, Telefon 02634-5661

## Arbeitskreis Kultur



Westerwald Rockerz

Foto: Sandra Zeller

Der Arbeitskreis Kultur der Ortsgemeinde Oberhonnefeld-Gierend besteht seit der Kommunalwahl 2014. Ihm gehören aktuell die Ratsmitglieder Svenja Pusche, Andreas Kroll, Klaus Hartmut und Thomas Braasch an, Ortsbürgermeister Harald Berndt und die Beigeordneten Sandra Berndt und Klaus Puderbach unterstützen.

Der letzte Bericht hier im „Schau ins Land“ war erst im Juli 2024. Nachfolgend ein kleiner Überblick der seither durch den Arbeitskreis Kultur im Kultur- und Jugendzentrum auf der Gierenderhöhe organisierten Veranstaltungen:



Nikolausfeier

Foto: Arbeitskreis Kultur

### Nikolausfeier im November 2024

Am ersten Adventssamstag fand die Nikolausfeier vor dem KuJu statt. Die KiTa Oberhonnefeld eröffnete die Veranstaltung. Für das leibliche Wohl sorgten die Vereine in drei Weihnachtshütten: Glühwein, Kinderpunsch und kalte Getränke, Waffeln, Kakao und Kaffee sowie Pommes und Würstchen wurden angeboten. Es gab eine Tombola sowohl für Kinder als auch für Erwachsene. Und natürlich war der Besuch des Nikolaus, der für jedes Kind ein kleines Geschenk im Gepäck hatte, ein fester Programmpunkt des Abends.

Veranstalter der Nikolausfeier ist immer die Ortsgemeinde, die Durchführung übernehmen gemeinsam alle ortsansässigen Vereine, die im Nachgang auch entscheiden, für welchen guten Zweck der Gewinn gespendet wird.

### Vereinstreffen im Januar 2025

Anfang Januar hatte der Arbeitskreis Kultur alle ortsansässige Vereine ins KuJu eingeladen. Dort wurde der Veranstaltungskalender des aktuellen Jahres mit Terminen der Vereine erstellt und später veröffentlicht. Außerdem wurde ein Resümee der gemeinsamen Nikolausfeier gezogen und festgelegt, dass der Gewinn i. H. v. 200 € an die KiTa Oberhonnefeld gespendet wird.

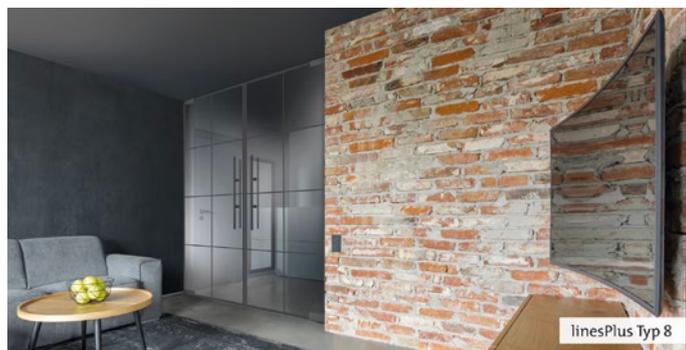
### Aufführung Theatergruppe im Kirchspiel Urbach im März 2025

In diesem Jahr gastierte die Theatergruppe mit der Komödie „Schlitz im Kleid“ im KuJu. →



Theatergruppe im Kirchspiel Urbach

Foto: Theatergruppe im Kirchspiel Urbach



linesPlus Typ 8



**HOLZ-KONRAD** GmbH

Holzfachhandel · Neuer Weg 27-31 · 56567 Neuwied-Niederbieber · Telefon: 02631/9655-0  
[info@holz-konrad.de](mailto:info@holz-konrad.de) · [www.holz-konrad.de](http://www.holz-konrad.de)

**IHR PARTNER FÜR:**  
**PARKETT • LAMINAT**  
**PANEELE • KORK**  
**PROFILBRETTER**  
**GARTENHOLZ**  
**VINYLAN**  
**TÜREN aus ECHTHOLZ,**  
**GLAS und DEKOR**  
**u.v.m.**

Die drei Vorstellungen waren ausverkauft und begeisterten wie immer die Gäste.

Das war bereits der 17. Besuch der Gruppe in Oberhonnefeld-Gierend. Die Aufführungen der Theatergruppe im Kirchspiel Urbach sind ein fester und liebgewonnener Bestandteil im Kulturprogramm der Ortsgemeinde.

### Konzert der Westerwald Rockerz im April 2025

Kultur im Kirchspiel, die seit 2016 bestehende Kooperation der Ortsgemeinden Hümmerich, Oberhonnefeld-Gierend, Oberaden und Straßenhaus, hat nach längerer Pause mit einem Konzert der Westerwald Rockerz wieder eine gemeinsame Veranstaltung durchgeführt:

Die 7 Musiker und Sängerin Kathrin Liane Paul sorgten im KuJu gut vier Stunden für Top-Stimmung. Ihr Motto „Die größten Hits aller Zeiten – live in Concert“ ging auf, die Zuschauer waren begeistert.

Mit den Einnahmen finanzieren die vier Gemeinden das Kulturprogramm für Kinder, i. d. R. eine Veranstaltung für die drei KiTas oder die Grundschule. Die Verwendung des diesjährigen Gewinns ist noch offen.

### Aufführung Bartels Bühne im Mai 2025

Mit „Die Physiker“ von Friedrich Dürrenmatt hatte die Gruppe aus Flammersfeld dieses Mal einen Klassiker im Gepäck. Auch Bartels Bühne ist mit inzwischen 9 Aufführungen ein gern gesehener Gast sowie eine geschätzte Bereicherung des Kulturangebots.

Auf den Internetseiten der Ortsgemeinde Oberhonnefeld-Gierend ([www.oberhonnefeld.de](http://www.oberhonnefeld.de)) oder des Touristikverbandes Wiedtal e.V. (<http://www.wiedtal.de/cms/>) können Sie sich über unsere Veranstaltungen informieren.

Haben Sie Fragen an oder Anregungen für den Arbeitskreis Kultur? Dann schicken Sie eine Mail an [kultur@oberhonnefeld.de](mailto:kultur@oberhonnefeld.de) oder sprechen Sie einfach ein Mitglied des Arbeitskreises an.

Thomas Braasch



Foto: Arbeitskreis Kultur

**Bartels Bühne**

Die Zukunft gehört denen, die an die Schönheit ihrer Träume glauben.

*Eleanor Roosevelt*

**bau|ko|solar**  
Photovoltaik-Experten seit 1996

Foto: bit.it / photocase.de

Photovoltaik aus dem Westerwald

**Sonnige Aussichten für Ihre Zukunft**

0 26 39 . 96 273-0  
[www.bauko-solar.de](http://www.bauko-solar.de)

**Thera-Team SIMON**  
seit 1992

*Locker bleiben  
Muskeln zeigen*

**Thera-Team Simon Straßenhaus**  
Raiffeisenstraße 21  
56587 Straßenhaus  
Tel.: 02634/940354

**Thera-Team Simon Ehlscheid**  
Parkstraße 2  
56581 Ehlscheid  
Tel.: 02634/1610

Manuelle Therapie • Lymphdrainage • Reformerpilates • Therapiewerkstatt

# Altburschen Oberhonnefeld- Gierend



Am 13. Mai 1993 gründeten 13 ehemalige Burschen den Altburschenverein Oberhonnefeld-Gierend. Mittlerweile hat der Verein rund 50 Mitglieder, die sich zu mehreren Veranstaltungen im Jahr treffen. Ziel des Vereines ist es, die „Burschentradition“ zu erhalten und die aktiven Burschen zu unterstützen. Dazu gehören ein gemeinsamer Dienst mit Burschen und Maimädchen beim Jahrmarkt in Straßenhaus, das Holen und Aufstellen des Kirmesbaumes und natürlich das Feiern unserer Kirmes.

Neben den o.g. gemeinsamen Veranstaltungen mit den Burschen stehen jedes Jahr Events wie z.B.: ein Grillen mit den Familien, eine Tagestour, den ein oder anderen Früh bzw. Dämmerchoppen und eine Jahresabschlussfeier auf dem Programm. Der Verein richtet keine eigenen Feste aus, er finanziert sich ausschließlich durch die Mitgliedsbeiträge. Die beigefügten Bilder geben einen Überblick über die kürzlich stattgefundenen Vereinsaktivitäten:

- Grillen am Gierender Backes 2025
- Kirmes Fussballspiel Jung gegen Alt 2025
- Kirmesbaum Aufstellen 2025
- Kirmes Sonntag am KuJu 2025



Fotos: Altburschen Oberhonnefeld

Neben den ehemaligen Burschen sind auch alle anderen Männer der Ortsgemeinde bei den Altburschen herzlich willkommen. Weitere Informationen zu den Altburschen und aktuelle Termine gibt es unter [www.oberhonnefeld.de](http://www.oberhonnefeld.de).

## Hast Du noch Fragen? Möchtest Du mitmachen?

Dann schick uns eine E-Mail [altburschen@oberhonnefeld.de](mailto:altburschen@oberhonnefeld.de) oder wende dich direkt an ein Vorstandsmitglied:

- Marcus Hoffmann/Tel. (02634) 92 38 44
- Marco Jung
- Jens Rockenfeller

Marco Jung





## Badezimmersanierung

Fast Staubfreie Badsanierung aus einer Hand einschließlich Elektro-, Fliesen-, Maler- und Schreinerarbeiten.

- ▶ Sanitär- & Badplanung
- ▶ Heizung- & Wärmeschutz
- ▶ Beregnungsanlagen
- ▶ Dachdecker- & Klempnerarbeiten
- ▶ Metallbau- & Schlosserarbeiten
- ▶ Blechverarbeitung & Schlosserei

Wiesengärtenweg 46-48 · 56567 Neuwied/Niederbieber · Telefon 0 26 31 / 50 04-0 · [www.werhand.de](http://www.werhand.de)

## Die Senioren aus Oberhonnefeld-Gierend sind wieder aktiv

Der Seniorentreff hat eine lange Tradition in Oberhonnefeld-Gierend. Seit über 36 Jahren wurden regelmäßige Treffen, Feiern und Tagesfahrten organisiert. Im letzten Jahr wurden die langjährig erfahrenen und erfolgreichen Organisatoren Inge Bechter und Dagmar Schneider, die auch im Seniorenbeirat der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach sehr aktiv waren, in den Ruhestand verabschiedet.

Die neuen Betreuer Andreas Kroll und Hartmut Klaus sind seitdem in die großen Fußstapfen getreten und haben noch einiges vor. Beginnend mit der Seniorenweihnachtsfeier im letzten Jahr und dem Seniorenkarneval am 21. Februar dieses Jahres, wurde am 1. April (kein Scherz) der Seniorentreff als schöne Tradition weitergeführt. Seitdem findet regelmäßig ein Seniorentreff am ersten Dienstag im Monat statt, mit Zeit für Plausch und Informationen bei Kaffee und Kuchen und manchmal auch zusätzlichen Programmpunkten.

Die nächsten Treffen für den 7. Oktober und den 4. November sind schon fest eingeplant. Am Sonntag den 14. Dezember findet wieder die alljährliche Senioren-

weihnachtsfeier statt, Einladungen werden rechtzeitig verteilt.

Gemeinsam mit Senioren aus dem VdK Ortverband Straßenhäuser wurde am 19. August 2025 ein Tagesausflug zum Kaltwassergeysir nach Andernach mit begleitender Schiffsfahrt und zur Straußenfarm nach Remagen durchgeführt. Eine sehr schöne Fahrt bei sonnigem Wetter, interessanten Gesprächen und wohlschmeckendem Essen. Die Teilnehmer waren sich einig: das müssen wir im nächsten Jahr wiederholen. Wir dürfen gespannt sein, was die Betreuer für das nächste Jahr für unsere Senioren planen.

*Seniorentreff Oberhonnefeld-Gierend*



Foto: Andreas Kroll

# KC Weeste Näh Oberhonnefeld e.V.

Der Karnevalsclub KC Weeste Näh ist seit vielen Jahren ein fester Bestandteil des kulturellen Lebens in der Ortsgemeinde. Mit derzeit rund 150 Mitgliedern gehört er zu den größeren Vereinen im Ort und trägt mit seinem vielfältigen Engagement entscheidend zum Gemeinschaftsleben bei.

Neben der Karnevalszeit engagiert sich der Verein auch darüber hinaus im Dorfleben und sorgt für ein aktives Miteinander. Die Förderung der Jugendarbeit, die Pflege karnevalistischer Traditionen und die Stärkung der Gemeinschaft stehen dabei im Mittelpunkt. Der KC steht für gelebte Gemeinschaft, Fröhlichkeit und Zusammenhalt.

Ein besonderes Aushängeschild sind die vier Tanzgruppen, die mit großem Einsatz rund ums Jahr trainieren und sowohl bei vereinsinternen Veranstaltungen als auch auf auswärtigen Bühnen auftreten.

Insgesamt trainiert das 6-köpfige Trainerteam mittlerweile 95 Mädels und junge Frauen in unterschiedlichen Altersklassen. Die Kleinsten sind die „Mini Funken“. Dieser lebensfrohe Mädelshaufen, mit insgesamt 22 Kindern, wird liebevoll von Sandra Braasch und Jana Puderbach angeleitet und tänzerisch in den Tanzgrundlagen unterrichtet.

Die darauffolgend größere Gruppe, „die Tanzmädels“, geht in der kommenden Session 2025/2026 mit 20 Mädchen an den Start. Auch diese Gruppe profitiert von Jana Puderbachs langjähriger Erfahrung als Trainerin. Unterstützung bekommt sie seit diesem Jahr von Nina Jung und Marie Braasch, welche selber beide, ebenso wie Jana, viele Jahre im Verein als aktive Tänzerinnen tätig waren und sind.

Wer schon über 14 Jahre alt ist und mittanzen möchte, darf das Training der „Jugendgarde“ besuchen. Diese Gruppe betritt in dieser Session mit insgesamt 27 Tänzerinnen die Bühne. Auch hier können sich die Mädels auf langjährige Erfahrungen seitens des Trainerteams verlassen, denn trainiert werden sie von Kira Kurz und Alina Eul. Unterstützt werden die Beiden seit diesem Jahr von Sissy Müller, die ebenso bereits seit Kinderschuhen im Verein als aktive Tänzerin dabei ist.



## **Trainerteam:**

**v.l.: Marie Braasch, Jana Puderbach, Nina Jung, Sandra Braasch, Kira Kurz, Alina Eul, Sissy Müller**



Fotos: KC Weeste Näh Oberhonnefeld e.V.

## **KC Vorstand:**

**oben v.l.: Daniel Runkel, Pascal Francke (1. Vorsitzender), Heiko Nehlmeyer, Jan Winterpacht, unten v.l.: Alina Eul, Sandra Braasch, Svenja Puschke, Sandra Wagner, Yvonne Runkel, Kira Kurz  
Fehlend: Christian Grendel (2. Vorsitzender)**



Foto: der Passigraf

## **Oberhonnefelder Funkengarde**



Foto: der Passigraf

## **Oberhonnefelder Jugendgarde**



# Unsere Baumallee trägt Früchte – im wahrsten Sinne des Wortes!

## Ein trauriger Abschied – mit Motorsäge

Es war einmal eine prächtige Kastanienallee. Doch leider machte ein hartnäckiger Pilz den Bäumen den Garaus. Die Motorsäge musste anrücken, und so mancher Spaziergänger wischte sich heimlich ein Tränchen aus dem Augenwinkel.

## Von der Wüste zum Biotop

Ganz ohne Bäume? Undenkbar in Oberhonnefeld! Also wurde überlegt, geplant, gegrübelt und im April 2022 die alten Baumstümpfe weggefräst, um Platz für Neues zu schaffen. Ab März 2023 war es dann soweit: Die ersten Sommerlinden (30 Stück) wurden gesetzt, später kamen noch 7 Esskastanien und 8 Walnussbäume dazu.

## 80 Liter pro Woche – und das bei jedem Wetter

Damit die jungen Bäume auch groß und stark werden, brauchten sie im ersten Sommer besonders viel Pflege. Ganze 80 Liter Wasser pro Baum und Woche wurden gegossen. „Da wäre manch ein Gartenfreund froh, wenn er so viel Aufmerksamkeit bekäme“, kommentierte ein Anwohner augenzwinkernd.



## Ein Buffet für Mensch und Tier

Die neue Allee ist nicht nur schön fürs Auge, sondern auch praktisch: Walnüsse und Esskastanien könnten bald direkt vom Spaziergang mit nach Hause genommen werden. Aber Vorsicht: Eichhörnchen, Fledermäuse, viele Vögel und Insekten beanspruchen das Buffet schon jetzt für sich. Für sie ist die Allee zugleich Autobahn, Spielplatz und Imbissbude.

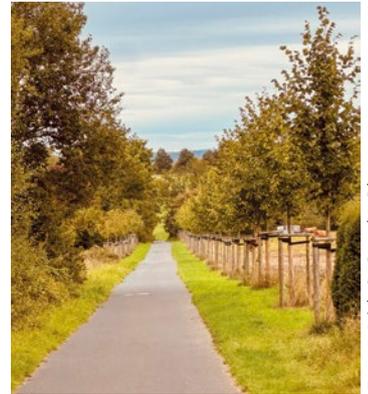
## Zukunft wächst in Oberhonnefeld

Alleen sind Heimatgefühl, Klimaschützer und Schattenspendler. Die neue Baumallee ist viele Meter lang, voller Leben – und trägt nicht nur sprichwörtlich schon die ersten Früchte (siehe Foto). Wir sind dankbar, dass alle jungen Bäume so gut angewachsen sind.

## Bäume sind unser aller Lebensgrundlage und geben uns Lebensqualität:

**Jeder neue Zweig, jedes neue Blatt, jede neue Frucht ist ein Grund zur Freude.**

*Dirk & Carola Glaser (14. September 2025)*



Fotos: Dirk & Carola Glaser

## Europa-Rosarium Sangerhausen

Das Europa-Rosarium in Sangerhausen (Harz) beherbergt die größte Rosensammlung der Welt. Über 8.600 Rosensorten und -arten mit bezaubernder Duft-, Farb- und Formenvielfalt lassen einen Besuch im Europa-Rosarium zu einem unvergesslichen Erlebnis werden. Besonders umfangreich ist die Sammlung an Wildrosen. Auch Rosensorten, die heute vielerorts in Vergessenheit geraten sind, können bewundert werden. Einige

Rosensorten werden nur noch in Sangerhausen kultiviert. Aber auch zahlreiche Neuzüchtungen bereichern immer wieder die Sammlung. Das 1903 gegründete Europa-Rosarium hat auch eine wertvolle Genbank, um die Vielfalt für zukünftige Generationen zu erhalten. Auf einem Rundgang ist veranschaulicht, wie die Entwicklungsgeschichte von der Wildrose bis hin zu den modernen Züchtungen ist. Es besteht die Möglichkeit an einer der regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen oder einem Seminar teilzunehmen. Das Rosarium dient jedoch nicht nur der Kultivierung und Bewahrung seltener Rosenarten, sondern hat auch einen Prüfungsgarten für ADR-Rosen. „ADR“ ist die Abkürzung für „Allgemeine Rosenneheiten-Prüfung“. Neuzüchtungen werden auf ihre Robustheit und Gartentauglichkeit genau untersucht. Bei Bestehen der Prüfung erfolgt eine Auszeichnung mit dem ADR-Prädikat. Im Europa-Rosarium sind bislang schon 150 dieser Sorten ausgestellt.

Einkehrmöglichkeit besteht in der Parkgaststätte, sowie in der Rosen-Eisdiele. Für die kleinen Gäste gibt es auf dem Areal einen großen Abenteuer-Spielplatz. Hunde sind erlaubt, es besteht Leinen und Reinigungspflicht.

*Heidemarie Mohr*

## Schwerpunkt Ausgabe November 2025: Weihnachtsdorf Waldbreitbach

Vereinsbeiträge bitte bis zum **15. Oktober 2025** zur Verfügung stellen.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Texte als Word-Datei unter Angabe des Autors und
  - Fotos als JPEG (bitte nicht in Word-Datei einfügen)
- per E-Mail an folgende Adresse schicken:

[info@mohr-medien.de](mailto:info@mohr-medien.de)

**Vielen Dank!**

mohrmedien gmbh · Metastraße 3 · 56579 Rengsdorf  
Tel. 0 26 34 - 96 900 · [info@mohr-medien.de](mailto:info@mohr-medien.de)

**Ehlscheid**  
ein lebendiger Ort



im Naturpark Rhein-Westerwald  
(365 m ü. NN)

**Ideal zum Erholen und Entspannen**

- ▶ familienfreundlich
- ▶ naturnah
- ▶ zukunftsorientiert
- ▶ Kurpark mit Kneipptretbecken und Barfußpfad
- ▶ E-Bike-Ladestation
- ▶ Gastronomie und Therapiezentrum

Ehlscheid liegt im idyllischen Naturpark Rhein-Westerwald ganz in der Nähe zu Rheinsteig, Westerwaldsteig und mit Zugang zum Klosterweg. Seine ausgesprochen schöne Lage inmitten verschiedener Naherholungsgebiete macht Ehlscheid zum lohnenden Ziel von Erholungssuchenden und Menschen aus der Region.

**Gemeindeverwaltung und Touristinfo**  
Parkstraße 2 · 56581 Ehlscheid · Telefon: 0 26 34 / 22 07  
Homepage: [www.ehlscheid.de](http://www.ehlscheid.de) · E-Mail: [tourist@ehlscheid.de](mailto:tourist@ehlscheid.de)



Foto: KI-generiert mit Adobe Firefly

## OktoberGaudi in Ehlscheid

Dorf- und Heimatverein & CHORioso Ehlscheid planen gemeinsam

Nach dem tollen Erfolg im letzten Jahr haben sich beide Vereine entschlossen, 2025 wieder eine „OktoberGaudi“ zu veranstalten. Am 11. Oktober ist es soweit, dann laden wir alle Ehlscheider\*innen und Gäste von nah und fern zur zünftigen Sause in die Heimathalle. Das Organisationsteam trifft sich seit Wochen, damit von Deko über Getränke und Speisen bis zur Musik alles stimmt. Die Gäste dürfen sich wieder auf ein süffiges Festbier vom Fass freuen, die Auswahl an Speisen ist etwas kleiner, aber hungern wird niemand, denn „a Leberkässemel oder a Kaas mit Brezn“ geht immer. Mit fetziger Musik sorgt in diesem Jahr „DJ THEO“ für Stimmung auf der Tanzfläche. Los geht es am 11.10. um 18.00 Uhr, der DJ heizt die Heimathalle ab 19.00 Uhr ein. EINTRITT FREI.

Annette Meickmann-Lück

## Ehlscheider Veranstaltungstermine der Seniorenbeauftragten und Wanderführerin Inge Horn

### Gesprächskreis „nicht nur“ für Senioren:

Der nächste Gesprächskreis findet am **Freitag, den 3. Oktober**, Tag der Deutschen Einheit, statt. Wir treffen uns um 15.00 Uhr auf dem Waldbreitbacher Klosterberg, Margaretha-Flesch-Str. 8. Wir machen eine Führung zum Bibelgarten, Klostergarten und zu den Streuobstwiesen mit der Gärtnerin Kordula Honnef.

### Geführte Samstagswanderungen (Sommerzeit):

- **Termin: 4. Oktober 2025 – 14.00 Uhr**  
Treffpunkt: Parkplatz an der Brombeerschenke, Hof Haselberg, über Leutesdorf und NR-Hüllenberg
- **Termin: 11. Oktober 2025 – 14.00 Uhr**  
Treffpunkt: Parkplatz Wingertsberg, NR-Oberbieber
- **Termin: 18. Oktober 2025 – 14.00 Uhr**  
Treffpunkt: Parkplatz Ev. Kirche, 56317 Urbach, Kirchstr. 3
- **Termin: 25. Oktober 2025 – 14.00 Uhr**  
Treffpunkt: Parkplatz Schwimmbad Hausen

### Info, Leitung und Führung:

Inge Horn – Info (02634-1875)  
Gemeindeverwaltung Ehlscheid (02634-2207)





Foto: Sascha Mohr/mohrmedien gmbh

## 2. Wiedtaler Weinfest lockte zahlreiche Besucher an die idyllische Wied

Das Areal an den historischen Mühlen hatte sich fein herausgeputzt

Waldbreitbach. Sehr zufrieden zeigten sich die Macher des 2. Wiedtaler Weinfestes, das am 12. und 13. September vor historischer Kulisse am Waldbreitbacher Wiedufer stattfand. Das Mühlencafe, der alte Kahnverleih und die Ölmühle, eines der ältesten Gebäude seiner Art in Rheinland-Pfalz, bildeten den Rahmen für ein herbstliches Ambiente der besonderen



Art. Die „Deko-Ideen“ von Ulrike Kesselheim, Juliane Grünwald und Lotti Wiedeman sorgten für ein behagliches Umfeld. „Das ist einfach spitze“, so nur einer von vielen positiven Kommentaren der Besucher.

Neben einer breiten Palette edler Tropfen aus den Anbaugebieten Pfalz, Rheinhessen, Oberrhein, Mittelrhein und Nahe wurden die Gäste auch

kulinarisch bestens versorgt. Herzhafter Döppekooche von der Nassen's Mühle stand ebenso auf der Speisekarte wie eine schmackhafte Kürbissuppe vom Hotel zur Post und das leckere Salz/Pfefferbrot von der Bäckerei Schmidt. Die ortsansässigen Häuser unterstützen die Veranstaltungen von der VOR-TOUR der Hoffnung und dem Verkehrsverein Waldbreitbach schon seit vielen Jahren mit entsprechenden Sachspenden. So auch in diesem Jahr. Herzlichen Dank für diese erneute Unterstützung. Den musikalischen Part teilten sich Frank „Faxe“ Kötting (Freitag) und das Duo „M&M“ (Melanie Klug und Manfred Düllberg



Foto: Niebergall

am Samstag) die mit jeder Menge „Kölsche Tön“ und „Oldies but Goldies“ für tolle, ausgelassene Stimmung sorgten. Der Rheinerlös dieses niveaullanten Events geht zu gleichen Teilen an den Verkehrsverein Waldbreitbach (Ortsverschönerung, Blumenschmuck etc.) und die VOR-TOUR der Hoffnung, die sich seit nunmehr 28 Jahren für krebskranke und hilfsbedürftige Kinder einsetzt.

Jürgen Grünwald



...rollt für krebskranke und hilfsbedürftige Kinder

## Hubschrauber-Museum Bückebug

Das Hubschrauber-Museum Bückebug ist einmalig in Deutschland und wurde 1971 eingeweiht. Dargestellt ist die Entwicklung der Hubschraubertechnik. In mehreren Hallen gibt es 50 Original-Hubschrauber zu bestaunen. Dargestellt wird auch die Entwicklung der Hubschraubertechnik und historische Fotos machen alles anschaulicher. Beeindruckend ist der Kampfhubschrauber EC 665 Tiger und der riesige Seenothubschrauber. Seit dem 20. Juli 2021 befindet sich ein ganz besonderes Exponat im Bückebuger Hubschrauber-Museum,

die Bell UH-1D. Sie wurde mit einer Sonderlackierung versehen und ist bekannt als „Goodbye Huey“. Diese geschichtsträchtige Maschine wurde am 23. Juni 2021 zum letzten Mal geflogen und kam zum Abschluss auf den Heeresfliegerplatz in Bückebug, Stadtteil Achum. Von dort erreichte sie dann das Hubschrauber-Museum Bückebug. Gegen einer Extragebühr kann man sich in einem Flugsimulator versuchen.

Heidmarie Mohr

# Lions Club Bad Neuenahr über- gibt 4.500 Euro-Spende an die VOR-Tour der Hoffnung e.V.



Foto: Dr. S. Smolenski

**v.l.n.r.: Jürgen Grünewald, Joachim Willemsen, Heike Hollunder, Lothar Lindner, Bernhard Sommer, Dr. Christoph Smolenski**

Traditionsgemäß fand am 21. August 2025 die Spendenübergabe des Lions Clubs Bad Neuenahr an Vertreter der Benefiz-Radtour „Tour der Hoffnung“ in der Villa Aurora statt. Die Präsidentin des Lions Clubs Heike Hollunder, freute sich, dem Vorsitzenden der VOR-Tour der Hoffnung e.V. einen Scheck von 4.500 Euro übergeben zu können. „Wir können auf eine Jahrzehnte lange Partnerschaft mit der Vor-Tour der Hoffnung zurückblicken und sind stolz, hohe Geldbeträge beigesteuert zu haben, mit denen Forschungsinstitute und Organisationen

Ihr Urlaubswunsch -  
unsere Leidenschaft



## Reisebüro Wiedtal

**Mehr sehen – mehr erleben – mehr Urlaub!**

**Familienurlaub am Roten Meer**  
Hurghada Long Beach Resort, All inklusiv,  
8 Tage im DZ, inkl. Flug & Transfer ab **691 € p.P.**

Unsere  
**TOP**  
Angebote

**MALLORCA – Urlaub für Groß & Klein**  
im familienfreundlichen Alcudia Garden,  
8 Tage im DZ mit Frühstück, inkl. Flug & Transfer ab **542 € p.P.**

*Besuchen Sie uns in Waldbreitbach,  
gerne auch mit Terminvereinbarung!*

Neuwieder Straße 75 · 56588 Waldbreitbach  
Tel.: 0 26 38 - 63 41 oder 48 51 · Fax: 0 26 38 - 94 57 50  
info@reisebuero-wiedtal.de · www.reisebuero-wiedtal.de

in Rheinland-Pfalz, die sich für krebskranke und hilfsbedürftige Kinder einsetzen, unterstützt werden konnten.“ Sie erwähnte mit großer Anerkennung das Engagement von Lionsfreund Lothar Lindner in Bezug auf die Spendenaktion des Clubs. Bernhard Sommer und Jürgen Grünewald nahmen, als Vertreter der VOR-Tour, in den Räumen des Privathotels Aurora in Bad Neuenahr diese Spende dankend entgegen: „Wir sind außerordentlich dankbar für diese großzügigen Spenden, die die Basis für unsere kontinuierliche Arbeit sind!“

*Dr. Christoph Smolenski  
Presse-Referent Lions Club Bad Neuenahr*

## Der VFE Anhausen-Meinborn e.V. lädt ein

(Verein zur Förderung Erneuerbarer Energien)

**Exklusiver Vortrag in Meinborn: Jan Hegenberg („Der Graslutscher“) präsentiert „Klima Bullshit Bingo“**



Am **Mittwoch, 8. Oktober 2025 um 19.30 Uhr** findet im **Dorfgemeinschaftshaus Meinborn** eine besondere Veranstaltung statt: Jan Hegenberg, bekannt als „Der Graslutscher“, wird aus seinem Bestseller „Klima Bullshit Bingo“ lesen und dabei mit viel Humor und faktenbasierter Unterhaltung die beliebtesten Klima-Ausreden entlarven.



Foto: Simon Hegenberg

**Jan Hegenberg**

### Über Jan Hegenberg:

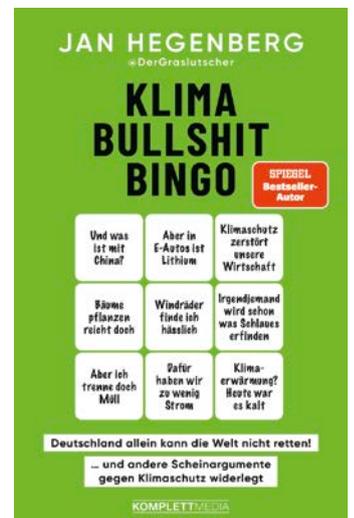
Jan Hegenberg, auch bekannt als „Der Graslutscher“, ist ein engagierter Klimakommunikator und Autor. Mit seinem einzigartigen Mix aus Wissenschaft, Humor und provokativen Thesen hat er sich einen Namen gemacht. Seine Arbeit zielt darauf ab, komplexe Klimathemen verständlich und unterhaltsam zu vermitteln, während er gleichzeitig gängige Mythen und Ausreden entlarvt.

**Über das Buch „Klima Bullshit Bingo“:** In seinem Bestseller „Klima Bullshit Bingo“ nimmt Jan Hegenberg die häufigsten Klima-Ausreden unter die Lupe. Mit scharfem Witz und fundierten Fakten deckt er auf, wie oft vermeintliche Wahrheiten

nur Halbwissen oder gezielte Desinformation sind. Das Buch ist eine unterhaltsame und informative Lektüre für alle, die sich für Klimathemen interessieren und sich nicht von oberflächlichen Argumenten täuschen lassen wollen.

Seien Sie dabei, wenn Jan Hegenberg mit charmantem Witz und scharfer Analyse zeigt, wie man sich nicht von scheinbaren „Klimawahrheiten“ täuschen lässt. Eine Veranstaltung, die informiert, unterhält und zum Nachdenken anregt! Der Eintritt ist frei. Nach der Lesung gibt es Gelegenheit Fragen zu stellen. Seine beiden bisher erschienenen Bücher „Weltuntergang fällt aus“ und „Klima Bullshit Bingo“ können im Anschluss erworben und signiert werden.

*Clemens Pryss  
Vorsitzender im VFE  
Anhausen-Meinborn e.V.*



# Freiwillige Feuerwehr Kurtscheid ehrt langjährige Kameraden und unterstützt den „Wünschewagen“

Ein besonderer Tag für die Freiwillige Feuerwehr Kurtscheid: Im Rahmen eines gemütlichen Beisammensein wurde am vergangenen Donnerstag drei Kameraden für ihren langjährigen ehrenamtlichen Einsatz gedankt. Dirk Weinberg und Dominik Geisen sind bereits seit jeweils 35 Jahre aktiv im Dienst, während Marcus Meffert für beeindruckende 40 Jahre treue und engagierte Mitarbeit gewürdigt wurde.

Im Zuge der Feierlichkeiten zeigte die Feuerwehr zudem ihr soziales Engagement über den Feuerwehralltag hinaus: Ein Spendenscheck wurde an den „Wünschewagen sds ASB Landesverbandes Rheinland-Pfalz e.V.“ übergeben. Der „Wünschewagen“ erfüllt schwerstkranken Menschen in ihrer letzten Lebensphase einen besonderen Herzenswunsch – sei es ein letzter Ausflug ans Meer, ein Besuch bei der Familie oder ein Konzert.

Herr Christoph Spliethofe, Vertreter des Vereins, nahm die Spende dankbar entgegen. In einem bewegenden Gespräch schilderte er, wie wichtig diese Arbeit ist, um Menschen in schwierigen Lebenssituationen noch einmal ein besonderes Erlebnis zu ermöglichen. „Jede Spende hilft uns, Wünsche wahr werden zu lassen – und schenkt Betroffenen und ihren Familien unvergessliche Momente“, betonte Spliethofe.

Wehrführer Michael Wilbert würdigte in seiner Ansprache sowohl die langjährigen Leistungen der geehrten Kameraden, als auch die wertvolle Arbeit des „Wünschewagens“: „Unsere Feuerwehr steht für Zusammenhalt, Hilfsbereitschaft und



Engagement – Werte, die wir auch über den Einsatzdienst hinaus leben. Die Unterstützung des Wünschewagens ist für uns eine Herzensangelegenheit.“

Die Freiwillige Feuerwehr Kurtscheid ermöglichte Bewohnern des Dorfes während ihres Feuerwehrfests Kranfahrten, welche einen Überblick über das gesamte Dorf gaben. Die Einnahmen für diese Attraktion wurden für die Spende verwendet. Dafür dankt sie allen Spendern und Unterstützern, die diese Aktion möglich gemacht haben, und hofft, mit ihrem Beitrag dazu beizutragen, dass auch künftig viele Herzenswünsche erfüllt werden können.

*Peter Schäfer*

*Wehrleiter VG Rengsdorf-Waldbreitbach*

## Wandern auf der Geo-Route „Im Tal der alten Hütte“

Das hatte sich die Wandergruppe der Seniorengemeinschaft Hümmerich für ihre Septemberwanderung am Donnerstag, den 11. September 2025, vorgenommen.

Da diese Geo-Route eine Streckenlänge von insgesamt 17,6 km beträgt und als anspruchsvoll beschrieben wird, hatte Wanderfreund Bernie Hecken aus Krunkel eine seniorengeeignete Teiletappe von ca. 6 km organisiert.

Er führte die 29-köpfige Gruppe vom Stausee in Obersteinebach nach Niedersteinebach zum Geoblick und von dort zum Waldhotel Heiderhof. Von hier aus ging es zu den Gruben Deus und Moll. An allen Geopunkten informierte er die Teilnehmer:innen eingehend über die jahrhundertealte Erzbergbautradition, vom Tagebau bis zum Abbau in Stollen. Im



*Foto: Wolfgang Kalbitzer Hümmerich*

19. Jahrhundert entwickelte sich dieses Gebiet zu einem bedeutenden Zentrum des Erzbergbaus im vorderen Westerwald.

Von den ehemaligen Gruben wanderte die Gruppe zurück zum Ausgangspunkt, dem Stausee in Obersteinebach.

An den dortigen Wallerstuben angekommen, wurde gemeinsam Kaffee und Kuchen genossen, und man ließ diese interessante und informative Wanderung bei netten Gesprächen nochmals Revue passieren.

Johannes Gehlen, langjähriger Ortsbürgermeister, war von der Wandergruppe eingeladen, um über die damalige Planung, den Bau und die Geschichte des herrlichen Obersteinebacher Stausee und die Gemeinde Obersteinebach zu informieren. Die Wandergruppe bedankte sich bei Bernie Hecken für die hervorragende Organisation der Wanderung und bei Johannes Gehlen für seine sehr interessanten Informationen zum Stausee.

Die Oktoberwanderung findet am **Donnerstag, den 9. Oktober 2025**, statt, bei der gemeinsam auf einem ca. 5 km langen Rundweg um die Abtei Marienstatt herum gewandert wird und die Abtei mit Kirche, Barockgarten und vielem mehr besichtigt wird. Den Abschluss dieser Wanderung findet dann im Brauhaus der Abtei statt.

*Martin Sandmann*

*Wandergruppe Seniorengemeinschaft Hümmerich*

## Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Hümmerich

### Tagesausflug – ein unvergesslicher Tag in Koblenz und Dieblich

Vor kurzem unternahm der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Hümmerich einen spannenden und abwechslungsreichen Ausflug, an dem fast 40 Mitglieder teilnahmen.

Der Tag begann mit einer aufregenden Fahrt zur Berufsfeuerwehr nach Koblenz.

### Spannende Einblicke in die Arbeit der Berufsfeuerwehr

In Koblenz angekommen, erhielten die Teilnehmer eine umfassende Führung durch die Fahrzeughalle, die Atemschutzübungstrecke sowie die neue integrierte Leitstelle.

Die beeindruckenden Einblicke in die Arbeit der Berufsfeuerwehr und die modernen Einsatzmittel sorgten für großes Interesse und viele Fragen.

### Gemeinsames Mittagessen im Weindorf Koblenz

Nach der spannenden Führung ging es weiter ins Weindorf nach Koblenz, wo ein leckeres Mittagessen auf die Teilnehmer wartete. Bei gutem Essen und entspannter Atmosphäre hatten alle ausreichend Zeit für intensive Gespräche und den Austausch untereinander.

### Feierlicher Abschluss auf dem Weinfest in Dieblich

Zum Abschluss des Tages führte die Reise noch zum Weinfest nach Dieblich.

Bei bestem Wetter sorgten ein Orchester sowie eine Live-Band für unterhaltsame Musik. Natürlich durfte die Verkostung der leckeren Weine aus Dieblich nicht fehlen.



Die Teilnehmer genossen die abwechslungsreiche Unterhaltung und die hervorragenden Weine bis in den späten Abend hinein.

Der Ausflug war ein voller Erfolg und hat sicherlich viele schöne Erinnerungen hinterlassen.

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Hümmerich bedankt sich bei allen Teilnehmern für die tolle Gemeinschaft und freut sich bereits auf die nächsten gemeinsamen Aktivitäten.

*Wolfgang Kalbitzer*

---

## Freiwillige Feuerwehr Hümmerich · Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Hümmerich

## 90 Jahre Freiwillige Feuerwehr Hümmerich

Am letzten Wochenende im Juni feierte die Freiwillige Feuerwehr, mit Unterstützung des Fördervereines, ihr 90-jähriges Bestehen.

Im Zuge dieser Veranstaltung wurden auch, am Sonntagnachmittag bei Kaffee und Kuchen und musikalischer Unterhaltung, einige verdiente und langjährige Mitglieder geehrt.

### Für 25 Jahre aktives Mitglied:

Torsten Altemöller, Alexander Gemander, Stephan Wittlich

**Für 35 Jahre aktives Mitglied:** Frank Tluste

**Für 40 Jahre aktives Mitglied:** Achim Schmidt

**Für 25 Jahre Mitglied:** Torsten Ehlscheid, Stephan Horstkamp, Michael Opitz, Stephan Petry, Sebastian Schomberg, Jürgen Storz, Albert Theuer, Christine Vergin, Joachim Vergin, Thorsten Weinrich

**Für 40 Jahre Mitglied:** Martin Sandmann, Harald Wegner

**Für 50 Jahre Mitglied:** Klaus Rothbrust

**Für 60 Jahre Mitglied:** Karl-Heinz Neitzert

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Hümmerich bedankt sich auf diesem Wege bei allen anwesenden Feuerwehrkameradinnen und Kameraden, Besucherinnen und Besucher sowie Helferinnen und Helfer für zwei schöne Tage

mit unbeschwerten Stunden am und im Dorfgemeinschaftshaus in Hümmerich.

*Wolfgang Kalbitzer*



## „Generationenmythos“ – Risiko Schubladendenken

Neuwied, 06.09.2025: Zu einem spannenden Impulsvortrag traf sich kürzlich der WiFo-Arbeitskreis Standortentwicklung und WiFo-Freunde im Neuwieder food hotel. David Jung und Jens Freiwald vom „Quest-Team Die Potentialentwickler“ setzten sich mit dem Generationenmythos und den Typologien auseinander. Arbeitskreissprecher Frank Wolsfeld begrüßte die beiden Experten sowie Oberbürgermeister Jan Einig, den das Thema ebenfalls interessierte. Denn ob Verwaltung oder Wirtschaft, die Ressource Personal ist knapp. In der Regel ist die Zahl von Kandidaten auf offene Stellen überschaubar. „Potenziell geeignete Bewerber in Schubladen wie Generation Boomer, X oder Y zu stecken, kann sich heute keiner leisten“, leitete Frank Wolsfeld zum Quest-Team über. Das Problem: Genau dies liegt in der Natur des Menschen. „Der Mensch neigt zur Einfachheit. Dabei helfen ihm Kategorisierungen. Diese sorgen für Sicherheit und Erleichterung“, erklärte David Jung. Anhand sogenannter Kippbilder veranschaulichte Jens Freiwald, dass das Vermeintliche nicht unbedingt der Wirklichkeit entspricht. Er unterstrich: „Die Welt ist nicht eindeutig. Menschen erschaffen sich ihre eigene Wirklichkeit“. Moderne Generationen habe es zu jederzeit gegeben und hätten ihren Ursprung in der Soziologie, führte David Jung fort. Heute sei es jedoch die Wirtschaft und das Marketing, die ihre Botschaften mittels Generationen versuchen treffend zu adressieren. Dabei gebe es weder empirische noch wissenschaftliche Belege für den jeweiligen Zeitraum. „Oftmals gibt es sogar mehr Gemeinsamkeiten im Zeitraum zwischen den Generationen als innerhalb“, erläuterte Jens Freiwald. Die Experten warnten vor der sogenannten Gruppenidentität. In Wahrheit sei, jeder Mensch ist ein Original – wie beim Fingerabdruck. „Der Individualität des Menschen ist Vorrang einzuräumen“, erklärte David Jung.



Foto: Frank Fluegel

**Rege wurde der Stammtisch im food-hotel genutzt, um im Anschluss das Gehörte, gemeinsam mit David Jung und Jens Freiwald vom Quest-Team, zu vertiefen und zu diskutieren.**

Statt die Schublade zu bemühen, müsse dem Gegenüber Offenheit entgegen gebracht werden. Im Anschluss an den Impulsvortrag bot der WiFo Stammtisch die Gelegenheit das Gehörte noch einmal intensiv mit David Jung und Jens Freiwald zu besprechen und diskutieren. Aber auch über das Thema hinaus konnte das Quest-Team, seit vielen Jahren Mitglied im WirtschaftsForum Neuwied e. V., interessante Anregungen für die Qualifizierung von Potentialträgern und dem Coaching von Mitarbeitern geben. Das Quest-Team ist unter anderem akkreditiertes ECA-Lehrinstitut des europäischen Coaching-Verbandes.

Frank Fluegel

## Erläuterungstafeln geben Auskunft über Baumarten entlang des Wanderweges „In der Neuwiese“



Foto: Jan Fischer

Die Baumpflanzaktion entlang des beliebten Wanderweges in Roßbach, „In der Neuwiese“, konnte im Jahre 2023 erfolgreich abgeschlossen werden. Es wurden 40 junge Bäume entlang des Wirtschafts- und Wanderweges gepflanzt. Die Kosten hatte zu 80 % das Land Rheinland-Pfalz über den Naturpark „Rhein-Westerwald“ getragen. Hierbei wurde darauf geachtet, dass keine Monokultur entsteht. Den Wanderweg zieren nun verschiedene Baumarten wie Kastanien, Walnussbäume, Eichen und Kirschbäume.

Nun wurden, ebenfalls mit einem Zuschuss des Landes Rheinland-Pfalz über den Naturpark „Rhein-Westerwald“, Erläuterungstafeln über die verschiedenen Baumarten angebracht. Sie geben Auskunft über Herkunft, die Höhe der Bäume, Blütezeit usw.

Thomas Boden  
Ortsbürgermeister Gemeinde Roßbach / Wied

**Erläuterungstafeln geben Auskunft über die Baumarten entlang des beliebten Wanderweges „In der Neuwiese“ in Roßbach. Diese sind nicht nur für Erwachsene informativ.**

# Mit Volldampf zum Weinfest

Vulkan-Expreß legt Zusatzfahrten mit Dampflokomotive 11<sup>sm</sup> ein



Fast schon traditionell verstärkt die Brohltalbahn anlässlich des kleinen gemütlichen Weinfestes in Oberzissen ihren Fahrplan. Am **4. und 5. Oktober 2025** sind die nostalgischen Züge alle zwei Stunden zwischen Brohl, Oberzissen und Engeln unterwegs, so dass die An- und Abreise per Bahn gut möglich ist. Das kleine Weinfest an der alten Schule in Oberzissen öffnet nach Angaben des veranstaltenden Heimatvereins an beiden Tagen um 11 Uhr. Die Atmosphäre auf dem gemütlichen Festplatz mit mehreren Ebenen, Kinderspielplatz, Musikbühne und geselligen Sitzgruppen ist einzigartig.

## Vulkan-Expreß im Zweistundentakt unterwegs

Um eine optimale An- und Abreise zum Weinfest zu ermöglichen, bietet die Brohltalbahn an beiden Tagen insgesamt vier Hin- und Rückfahrten im Zweistundentakt. Als Besonderheit werden die zusätzlichen Fahrten sogar mit der Dampflokomotive 11<sup>sm</sup> durchgeführt – und dies sogar über die Steilstrecke bis hinauf nach Engeln.

## Gefahren wird nach dem folgenden Fahrplan:

<b>Brohl BE</b>	10.15	<b>12.15</b>	14.15	16.15
<b>Oberzissen</b>	11.07	<b>13.15</b>	15.07	17.15
<b>Engeln</b>	11.40	<b>13.45</b>	15.40	17.45
<b>Engeln</b>	11.50	<b>14.30</b>	16.30	18.30
<b>Oberzissen</b>	12.14/12.55	<b>14.55</b>	16.55	18.55
<b>Brohl BE</b>	13.40	<b>15.40</b>	17.40	18.40

Die fett markierten Züge werden mit der Dampflokomotive 11<sup>sm</sup> bespannt, die übrigen Züge werden von einer historischen Diesellokomotive gezogen. Die Züge halten an allen Stationen, die detaillierten Fahrzeiten sind auf der Internetseite der Brohltalbahn abrufbar.

Da der Dampfzug um 12.15 Uhr ab Brohl samstags bereits sehr stark gebucht ist, empfiehlt die Brohltalbahn die Anreise mit einem der übrigen Züge (10.15 Uhr, 14.15 Uhr oder 16.15 Uhr). Besonders attraktiv wird der Ausflug bei einer Fahrt über die Steilstrecke bis zum Endbahnhof Engeln mit anschließender Wanderung auf dem QB-Weg oder dem Osteifelweg (ca. 9 km/2 Std.) abwärts zum Weinfest in Oberzissen. Im Bahnhof

Engeln wird an beiden Tagen zudem ein originalgetreues Modell der Eifelquerbahn im Maßstab 1:87 (H0) zu sehen sein.

## Buchungen online möglich

Die Onlinebuchung für beide Tage ist auf der Internetseite der Brohltalbahn möglich und wird für die Dampfzüge (begrenzt Platzkontingent) dringend empfohlen. Die Fahrkarten kosten von Brohl bis Oberzissen hin und zurück 13,50 Euro, Kinder (6–15 Jahre) zahlen die Hälfte. Im Dampfzug kommt je Fahrtrichtung ein Zuschlag

von 3 Euro hinzu. Ab Engeln bzw. Burgbrohl kosten die Fahrkarten nach Oberzissen hin und zurück 9 Euro. Vorangemeldete Gruppen ab 10 Personen erhalten einen Rabatt. Nähere Informationen und Buchungen unter: [www.vulkan-express.de](http://www.vulkan-express.de), Tel. 02636-80303 oder per E-Mail unter [buer0@brohltalbahn.de](mailto:buer0@brohltalbahn.de).

*Interessengemeinschaft  
Brohltal-Schmalspureisenbahn e. V.*

**+ mehr Ideen. more Wirkung.**

Werbung machen bedeutet die Fähigkeit, den reinen Pulsschlag des Unternehmens zu spüren, zu interpretieren und in Buchstabe, Papier und Tinte zu bringen.

– Leo Burnett



Inh. Susanne Mohr  
Auf dem Luchsstück 1  
56579 Rengsdorf

Fon: 0 26 34 92 29 12  
Mobil: 01 75 2 21 62 79

[kreativ@mohrandmore-design.de](mailto:kreativ@mohrandmore-design.de)  
[www.mohrandmore-design.de](http://www.mohrandmore-design.de)

**mohr+more Design**  
Werbeagentur

Layout + Gestaltung | Fotografie  
Grafikdesign | Webdesign



## Burglahr feiert 700 Jahre: Benefizveranstaltung eröffnet den Festreigen

Die Ortsgemeinde Burglahr feiert am Samstag, 4. Oktober 2025 ihr 700-jähriges Bestehen. Die Feierlichkeiten werden am **Freitag, 3. Oktober**, mit einer Veranstaltung, deren Erlös an die „Vor-Tour der Hoffnung“ gespendet wird, eröffnet. Die Dorfgemeinschaft und die Ortsgemeinde freuen sich auf zahlreiche Besucher.

Ein besonderes Ereignis wird die Teilnahme der „VOR-TOUR der Hoffnung e.V.“ sein. Die Verantwortlichen des Vereins organisieren neben der einmal in Jahr stattfindenden großen Tour, bei der Orte rund um einen ausgewählten Standort in Rheinland-Pfalz besucht werden, auch viele „kleinere“ Veranstaltungen im lokalen Bereich. Bei allen Veranstaltungen werden seit über 28 Jahren Gelder gesammelt, um krebserkrankte und hilfsbedürftige Kinder wie auch die Kinderkrebsforschung zu unterstützen. Im vergangenen Jahr konnte der Verein rund 750.000 Euro an verschiedene Institutionen in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen ausschütten. Die Teilnehmer der Touren sehen sich als „Kümmerer“ und wollen den Gedanken des Ehrenamtes weiterverbreiten.

Am Freitag, 3. Oktober werden die Radlerinnen und Radler gegen 13.00 Uhr auf der Burg erwartet. Bereits ab 11.00 Uhr sollen die Gäste unterhalten werden. Für die musikalische



Unterstützung haben die Organisatoren das „Westerwald-Orchester“, den Musikverein „Westerwaldklänge Asbacher Land“ und die „Adikrainer“ gewinnen können.

Für den Samstag, 4. Oktober haben die Verantwortlichen ein „Mittelalterliches Spektakel“ geplant. Auch dieser Tag beginnt um 11.00 Uhr auf der Burg. Mit dabei sind Attraktionen wie Bogenschießen und für die „ganz mutigen“ Abseilen von der Burg. Für die kleinen Gäste ist für Spiel und Spaß gesorgt. Im Verlauf des Tages wird der „Themenweg Burg“ eröffnet. Ab 16.30 Uhr werden die Adikrainer wieder ein Konzert geben. Die Organisatoren bitten die anreisenden Gäste, die Parkplätze auf dem Dorfplatz zu nutzen. An beiden Tagen wird es, wie bei fast allen Veranstaltungen, einen kostenlosen Shuttle-Service geben. Alle Verantwortlichen hoffen darauf, dass das Wetter mitspielt und es ein gelungenes Fest wird. (kkö)

## REWE-Kunden in Rengsdorf unterstützen mit Leergut-Bons – krebserkrankte und hilfsbedürftige Kinder dürfen sich freuen



Rengsdorf/Waldbreitbach. Schon seit vielen Jahren ist der REWE-Markt Glück in Rengsdorf ein verlässlicher Partner, wenn es um nachhaltige Spendenaktionen für kranke und benachteiligte Kinder geht. Den Ideen sind keine Grenzen gesetzt, fand vor Jahren der Senior-Chef Michael Glück und hob eine Leergut-Bon-Aktion ins Leben.

Anstatt das Leergut in bare Münzen umzuwandeln, werfen die aufmerksamen Kunden ihre Getränke-Bons in die dafür vorgesehene Sammelbox.

Seit einigen Monaten ist Lukas Glück in die Fußstapfen seines Vaters getreten und führt das erfolgreiche Unternehmen mit einem engagierten Team in eigener Verantwortung.

„Ich bin total begeistert von der Spendenbereitschaft unserer Kunden und der Tatsache, dass wir heute eine stolze Summe von 1.500 Euro an die Benefiz-Radler der VOR-TOUR der Hoffnung überreichen dürfen. Wir wissen aus der langjährigen Partnerschaft, dass die eingesammelten Spendengelder zu 100 % (ohne jegliche Abzüge) dort hinkommen, wo sie dringend gebracht werden“, so Lukas Glück.

Jürgen Grünwald



VOR-TOUR der Hoffnung

...rollt für krebserkrankte und hilfsbedürftige Kinder

**v.l.n.r.: Tom Bayer, REWE Mitarbeiter, Jürgen Grünwald, Ehrenvorsitzender der VOR-TOUR der Hoffnung e.V., Inhaber Lukas Glück und Jürgen Reinhardt, engagierter Kümmerer bei der VOR-TOUR**

Genuss & Gesundheit:

## Was steckt wirklich hinter Tomaten, Milch & Co.?



Viele Lebensmittel begleiten uns täglich – Tomaten, Milchprodukte, Brot oder Fisch. Doch nicht jedes Nahrungsmittel ist für jede Person gleich gut verträglich. Hier lohnt sich ein genauer Blick – und manchmal auch das Ausprobieren von Alternativen.

Tomaten und andere Nachtschattengewächse wie Paprika oder Auberginen sind reich an Vitaminen und wertvollen Pflanzenstoffen. Bei empfindlichen Menschen können sie jedoch durch bestimmte Inhaltsstoffe Beschwerden wie Gelenkschmerzen oder Verdauungsprobleme auslösen. Wer Tomaten liebt, aber sie schlecht verträgt, greift am besten zu geschälten Dosentomaten oder langen Kochzeiten, denn dadurch werden die belastenden Stoffe reduziert. Alternativen wie Zucchini, Kürbis oder rote Bete bringen ebenso Farbe und Abwechslung auf den Teller – ganz ohne Nachtschattenstoffe.

Auch Milch ist nicht gleich Milch. Manche Menschen reagieren auf Kuhmilch mit Blähungen, Schleimhautreizungen oder Hautproblemen. Schaf- und Ziegenmilchprodukte sind oft leichter verdaulich und haben ein anderes Eiweißprofil, das besser vertragen wird. Probieren Sie doch einmal Schafsjoghurt oder einen milden Ziegenkäse – viele sind überrascht, wie angenehm bekömmlich sie sein können. Wer ganz auf tierische Milchprodukte verzichten möchte, findet in Mandel-, Hafer- oder Kokosvarianten gute pflanzliche Alternativen.

Beim Brot verhält es sich ähnlich: Weizen ist allgegenwärtig, doch nicht jeder verträgt ihn gut. Müdigkeit, Völlegefühl oder Verdauungsprobleme können die Folge sein. Urgetreide wie Emmer, Dinkel oder Einkorn sind hier oft eine bessere Wahl, ebenso glutenfreie Sorten wie Buchweizen, Quinoa oder Amaranth. Besonders Sauerteigbrote sind durch den langen Gärprozess magenfreundlicher und bringen zusätzlich ein kräftiges Aroma.

Fisch wiederum gilt als wertvolle Eiweißquelle und liefert die wichtigen Omega-3-Fettsäuren. Doch nicht jeder mag den Geschmack. Zum Glück gibt es viele Alternativen: Hülsenfrüchte wie Linsen, Bohnen oder Kichererbsen, dazu Nüsse, Saaten und Eier. Auch Quinoa oder Amaranth bieten reichlich pflanzliches Eiweiß, während Schaf- und Ziegenmilchprodukte ebenfalls einen guten Beitrag leisten. So lässt sich der Eiweißbedarf abwechslungsreich und genussvoll decken, ganz ohne Fisch. Oft halten sich bestimmte Mythen hartnäckig: „Milch ist gesund für alle“ oder „Brot macht stark“ sind Sätze,

**Beatrix Kirberger**  
Personalcoach



### Sie schaffen es,

mit meiner professionellen Hilfe!

- gesunde, individuelle Ernährung
- Gewichtsoptimierung
- Gesundheit verbessern
  - Bluthochdruck
  - Diabetes
  - Rheuma
  - Schilddrüsenerkrankung
  - u.v.m.

**Der Weg zu  
Leichtigkeit & Vitalität**



Fon: 0152 - 33806459



[www.beatrixkirberger.coach](http://www.beatrixkirberger.coach)



[info@beatrixkirberger.coach](mailto:info@beatrixkirberger.coach)

die wir seit Kindertagen hören. Doch die Realität ist viel individueller. Was einer Person Kraft schenkt, kann bei einer anderen Beschwerden hervorrufen. Entscheidend ist, auf die eigene Körperreaktion zu achten und die Ernährung den persönlichen Bedürfnissen anzupassen. Schon kleine Veränderungen wie der Wechsel von Kuh- zu Ziegenjoghurt, vom Weizen- zum Dinkelbrot oder von Tomaten zu Kürbis können erstaunlich viel bewirken.

Eine maßgeschneiderte Ernährung bringt nicht nur mehr Wohlbefinden, sondern auch neue Freude am Essen. Und genau hier setzt eine individuelle Ernährungsberatung an – sie hilft Ihnen, die Lebensmittel zu finden, die wirklich zu Ihnen passen.

Beatrix Kirberger,  
Gesundheitscoach

## Der Herbst ist da! Sind Sie gerüstet?

Elektro-  
Häcksler  
GHE 105



ab  
399,- €

**Befreien Sie Ihr Grundstück  
von Laub und Ästen mit Stihl  
Blas-/Saug- und Häckselgeräten.**

**Auch im Verleih: Vertikutierer,  
Häcksler, Heckenscheren, Hochentaster u.v.m.**

Stihl Laubbläser BGA 45



ab 129,- €

**Castor**  
Forst- und Gartengeräte e.K.

ehemals  
Gundert

ehemals  
Röttig

Dierdorfer Straße 573  
56566 Neuwied (Gladbach)  
Telefon 02631/358123 u. 99 94 80  
[www.castor-forst-und-gartengeräte.de](http://www.castor-forst-und-gartengeräte.de)



**Regionales Lammfleisch  
Lammbratwurst  
Lammalami  
Lammsteig Knacker**

**Maik Schwarz · Rengsdorf  
Mobil 01 71 - 6 78 42 78**

## Apfelannahme Oberraden

Oberraden. Auf der vor einigen Jahren eingerichteten Annahmestelle am Ortseingang Oberraden, zwischen Gewerbegebiet und Dorfgemeinschaftshaus, besteht die Möglichkeit, die Äpfel als Sackware oder lose, als Schüttgut, anzuliefern. Die Waage befindet sich an der Annahmestelle. Los ging es am Samstag, 27. September.

Die Öffnungszeiten sind samstags von 10.00 bis 16.30 Uhr und mittwochs von 15.00 bis 18.00 Uhr.

Letzter Abnahmetermin ist Samstag, der 25. Oktober 2025.

Die Vergütung erfolgt unmittelbar vor Ort in bar, eine Verrechnung oder ein Tausch mit Saft ist aus organisatorischen Gründen nicht möglich.

Nähere Informationen erhalten sie unmittelbar beim Obstgroßhandel Krekel unter 06435-9225-10.

Achim Braasch



Fotos: Ortsgemeinde Oberraden



## Bauernhof Glabach

**Januar bis Dezember  
jeden Mittwoch frische Hähnchen  
Kartoffeln aus eigenem Anbau**

**Geflügel  
täglich frische Eier  
Obst und Gemüse  
der Saison**



Dierdorfer Straße 239 · 56564 Neuwied  
Tel. 0 26 31 - 5 57 88 · Fax 95 87 22  
Geöffnet Di. bis Fr. 9.00 – 18.00 Uhr  
Montag Ruhetag · Samstag 9.00 – 14.00 Uhr



- Regionale Bio-Honige und außergewöhnliche Honigzubereitungen
- Bio-Bienenwachs und Bienenwachskerzen
- Streuobstsäfte, Obst-Mischsäfte und andere Streuobstprodukte
- Lohnmosterei: Saft aus deinem eigenen Obst
- Produkte aus dem Bio-Garten
- Verkaufsautomat 24/7

Neuwieder Str. 14 · Anhausen

### Bioland-Hof

Silvia und Christoph Puderbach GbR

Schmidestr. 1 · 56584 Anhausen  
Telefon: 0 26 39 - 15 47

info@lohnmosterei-anhausen.de  
www.lohnmosterei-anhausen.de

## Hof Meerheck

Schäferei

**Marie-Theres und  
Werner Neumann**

Mainzer Straße 55  
56566 Neuwied (Heimbach-Weis)  
Telefon 0 26 31 - 35 21 41

**Wir bieten im Hofladen:**

**Frisches  
Lammfleisch**  
eigene Schlachtung

**Lammwurstwaren,  
Kartoffeln, Eier u.v.m.**

**Öffnungszeiten Hofladen:**

Montag, Dienstag, Mittwoch geschlossen  
Donnerstag u. Freitag: von 9 bis 12.30 und 14 bis 18 Uhr  
Samstag: von 9 bis 13 Uhr

**Wochenmärkte:**

Dienstag: Koblenz Schlossstraße – 8 bis 14 Uhr  
Mittwoch: Ehrenbreitstein Kapuzinerplatz – 16 bis 19 Uhr  
Samstag: Siegburg Marktplatz – 8 bis 14 Uhr

**www.hof-meerheck.de**  
e-mail: hof-meerheck@web.de

## Noch einen „Pilz“ bitte

**Eine Pilzexkursion mit Dr. Neitzert in Bonefeld**

Vom Spätsommer bis in den Herbst hinein beginnt die Pilzsaison und weckt vielerorts großes Interesse.

Vor diesem Hintergrund stand dem Walkingkurs des TuS Bonefeld am 11. September 2025 eine Exkursion der besonderen



Fotos: Frank Hoffmann

## Chefjens chem. Bauernhof

Peter Anhäuser  
56567 Rodenbach  
bei Neuwied  
Oberdorfstraße 24



Telefon 0 26 31 / 7 53 13  
www.chefjens-bauernhof.de

Hofverkauf:

**Kartoffeln, Eier**

Hausgemacht:

**Brotaufstriche, Brötchen, Brot & Kuchen**

**Chefjens Café  
„Zum Lämmerstübchen“**



Auf Voranmeldung:  
Frühstück ab 6.30 Uhr

**Öffnungszeiten:**  
Freitag & Samstag 6.30 – 12.00 Uhr

Auf Voranmeldung:  
Für kleinere / größere Gruppen bieten wir außerhalb o.g. Öffnungszeiten weiterhin gerne Frühstück, Kaffee & Kuchen an.  
Sprechen Sie uns einfach an!

**Übernachtung:**

- Ferienwohnung für bis zu 5 Pers.
- 2 Doppelzimmer



Art bevor. Gemeinsam mit dem Experten Dr. Lutz Neitzert durchstreiften rund 30 Teilnehmende den Wald auf der Suche und Bestimmung heimischer Pilze. Im Einzelnen informierte Dr. Neitzert zunächst über Merkmale und Besonderheiten verschiedener Pilzarten. Er erläuterte Unterscheidungsmerkmale sowie Zubereitungsmöglichkeiten von Speisepilzen. Zudem schilderte er Merkmale giftiger Pilze und wies auf mögliche Symptome bei versehentlichem Verzehr hin. Alle Teilnehmenden zeigten großes Interesse an Dr. Neitzerts Ausführungen. Selbst unsere jüngsten Akteure zogen sofort auf Pilzsuche los und fanden in kurzer Zeit beachtliche Exemplare. Das beweist nicht zuletzt, dass auch in der heutigen digitalen Zeit Kinder für die Natur begeistert werden können.

Auch einige Stillblüten brachte Herr Dr. Neitzert für die Gruppe mit. Er erklärte, welche Pilze Ötzi bei sich hatte und wofür er sie nutzte. Anschließend wies er auf Pilzarten wie den Tintenfischpilz hin, der um 1900 aus Australien/Neuseeland nach Deutschland kam. Zum Abschluss zeigte er uns einen Hut aus Zunder, hergestellt und verwendet im osteuropäischen Raum. In diesem Zusammenhang bezeichnet Zundermaterial den Zunderschwamm, der auf Pilzen basiert.

Am Ende der Veranstaltung waren Jung und Alt von der Vielfalt und Bedeutung der heimischen Pilze beeindruckt. Trotz aller Unsicherheiten nahmen sie sich vor, künftig bei ihren Waldspaziergängen stets ein Körbchen für die nunmehr klar identifizierbaren Speisepilze mitzunehmen. Für ihre Führung und Unterstützung gilt Dr. Neitzert (Referent), Carmen Helmes-Bialas (Organisation) und Frank Hoffmann (Fotograf) ein besonderer Dank.

Carmen Helmes-Bialas



**Bäckerei Backfreund**  
Traditionelle HANDWERKBÄCKEREI  
Inh. Torsten Burkhardt  
Info: [www.backfreund.de](http://www.backfreund.de)  
[Facebook/Backfreund](https://www.facebook.com/Backfreund)

## Natur auf der Spur

Im Rahmen des „Natur auf der Spur“-Programms des „Naturparks Rhein-Westerwald“ finden auch in diesem Jahr wieder einige Pilz-Exkursionen in Ihrer Nähe statt:

Auf einer etwa zweistündigen Exkursion mit Dr. Lutz Neitzert erfahren Sie Interessantes – Biologisches, Ökologisches, Kulturgeschichtliches, Kulinarisches & Anekdotisches – aus der faszinierenden Welt der PILZE – ein wenig über den Waldes- und den Tellerrand hinaus!

**Termine:** 21. September / 5. Oktober / 19. Oktober / 25. Oktober – Beginn jeweils 14 Uhr – TG: 10 Euro  
Treffpunkt ist der große Parkplatz am Ortseingang von Ehlscheid.  
Nähere Infos: Tel. 02631-46807 / [dneitzert@rz-online.de](mailto:dneitzert@rz-online.de)  
<https://dneitzer.home.ktk.de/homepage1.htm>



Foto: KI-generiert mit Adobe Firefly

### Ölmühle Gilles

Wir erzeugen köstliche, kaltgepresste Bio-Öle mit unvergleichlichem Aroma, (aktiv gekühlter Pressvorgang) Produkte, die gerne unter und in die Haut gehen dürfen.

- ◆ Braun- oder Gold-Lein-Öl
- ◆ Hanf-Öl
- ◆ Leindotter-Öl
- ◆ Schwarzkümmel-Öl
- ◆ Nachtkerzen-Öl
- ◆ Kokos-Öl

Insgesamt finden sie in unserem Regional-laden in Bonefeld 24 verschiedene Öle, bis auf Oliven Öl alle aus eigener Pressung und Abfüllung.

**Öffnungszeiten:**  
Freitag 09.00 - 18.00 Uhr  
oder nach telefonischer Absprache.

**Alle Produkte auch online erhältlich.**

**Ölmühle Gilles GmbH**  
Stefan Preker  
Brunnenstraße 9 • 56579 Bonefeld  
Tel. 02634 / 3161 • [www.Oelmuehle-Gilles.de](http://www.Oelmuehle-Gilles.de)

## Ferienfreizeiten und Ponyspaß auf dem Hof Weingarten

**Herbstferienfreizeit:** 13. – 17. Oktober 2025

Ob in der Ferienfreizeit auf dem Ponyhof oder beim wöchentlichen Besuch – auf dem Hof Weingarten wartet ein kleines Abenteuer mit großen Vierbeinern! Hier können Kinder spielerisch den Umgang mit Ponys kennenlernen, sich draußen bewegen und einfach eine schöne Zeit verbringen. Ich freue mich über Ihren Anruf!

Andrea Wittlich,  
Mobil: 0171-7544604  
Hof Weingarten

### Hof Weingarten

Escherwiese 7 • 56581 Kurtscheid

Andrea Wittlich & Klaus Weingarten  
Mobil: +49 1717544604  
[stall.weingarten@gmail.com](mailto:stall.weingarten@gmail.com)  
[www.stall-weingarten.de](http://www.stall-weingarten.de)

# Gottesdienste

## Ev. Kirchengemeinde Anhausen

Gemeindebüro Mittelstr. 24 · 56584 Anhausen  
Tel. 02639-960215

**Öffnungszeiten:** Di., Do., Fr. 10–12 Uhr, Di. 15–17 Uhr. Bitte nutzen Sie auch den Anrufbeantworter. Ehrenamtskoordinatorin/GPA Sarah Busch 0171-5326954. Für die Seelsorge: Pfarrer Otto: Tel. 0152-05351883

Gottesdienste finden in der Ev. Kirche in Anhausen statt, sonstige Veranstaltungen im Ev. Gemeindehaus, sofern nicht anders angegeben. Vor jedem Gottesdienst in Anhausen treffen um 9.45 Uhr zum gemeinsamen Gebet im Gemeindehaus. Im Anschluss an den Gottesdienst Stehcafé. Sonntags: Bücherei von 11–12 Uhr (außer in den Ferien) Jeden Sonntag um 18.00 Uhr Friedensgebet im Ev. Gemeindehaus.

- |     |        |           |   |
|-----|--------|-----------|---|
| So. | 05.10. | 11.00 Uhr | Erntedankgottesdienst, Prädikantin Andrea Vogt  |
| So. | 12.10. | 10.00 Uhr | Jubelkonfirmationsgottesdienst mit Abendmahl, Prädikantin i.A. Sarah Busch, Chörchen, im Anschluss „11nach11“-Infos in der Kirche |
| So. | 19.10. | 10.00 Uhr | Musikgottesdienst: Lobpreis mit Ruth Hidaka, Arbeitskreis Gottesdienst  |
| So. | 26.10. | 10.00 Uhr | Gottesdienst mit Taufe, Pfarrer Jan-Hendrik Otto, Chörchen  |
| Fr. | 31.10. | 18.00 Uhr | Reformationsgottesdienst in Rengsdorf, Pfarrer Jan-Hendrik Otto, Posaunenchor   |

## Ev. Kirchengemeinde Feldkirchen-Altewied

Ev. Kirchengemeinde Feldkirchen-Altewied:

**Pfarrer Martin Lenz Taurat: 0179 726 8412**

Gemeindebüro: Mo., Mi. und Fr. 10–12 Uhr u. Do. 16–18 Uhr,  
Tel.: 02631-71171 · [www.feldkirchen-altewied.de](http://www.feldkirchen-altewied.de)

- |     |        |           |  |
|-----|--------|-----------|--|
| So. | 05.10. | 11.00 Uhr | „Beschenkt, um zu teilen“ – Erntedank mit Herz und Hand, Familiengottesdienst – Altewied, Pfr. Martin Lenz Taurat  |
| So. | 12.10. | 09.30 Uhr | „Fremd. Vertraut. Von Gott gebraucht.“ Gottesdienst mit Abendmahl – Feldkirchen, Superintendent Pfr. Detlef Kowalski   |
|     |        | 11.00 Uhr | Kindergottesdienst – Feldkirchen, Kigo-Team  |
| So. | 19.10. | 11.00 Uhr | „Glauben zeigt sich im Tun – echt wird's, wenns wirkt“ Gottesdienst mit Abendmahl – Altewied, Diakonin Muni Hammann  |
| So. | 26.10. | 11.00 Uhr | Kindergottesdienst – Feldkirchen, Kigo-Team  |
|     |        | 18.00 Uhr | „Die Nacht ist hell – wo Gottes Licht leuchtet.“ Gottesdienst – Feldkirchen, Ökumenische Nacht der Lichter/Jugendkirchennacht, Pfr. Martin Lenz Taurat             |
| Fr. | 31.10. | 19.00 Uhr | „Harry Potter und Martin Luther: Expecto Patronum – oder woher kommt der Schutz?“ Zentraler Gottesdienst – Ev. Kirche Niederbieber, Pfrin. Natalie Wilcke und Team |

## Evangelische Kirchengemeinde Honnefeld

Weyerbuscher Weg 2a · 56587 Oberhonnefeld

Tel. 02634-9437735 · E-Mail: [honnefeld@ekir.de](mailto:honnefeld@ekir.de)

- |     |        |           |  |
|-----|--------|-----------|--|
| So. | 05.10. | 09.30 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl, Arche Horhausen, Prädikantin Sarah Busch   |
| So. | 12.10. | 09.30 Uhr | Gottesdienst, Ev. Kirche Oberhonnefeld, Pfarrerin i.R. Marion Obitz  |
| Fr. | 17.10. | 18.00 Uhr | Bibelgesprächskreis, Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld  |
| So. | 19.10. | 09.30 Uhr | Gottesdienst mit Abschluss der Kinderbibelwoche und anschließendem Kirchenkaffee, Arche Horhausen, Pfarrerin i.R. Anne Peters-Rahn |
| So. | 26.10. | 09.30 Uhr | Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee, Ev. Kirche Oberhonnefeld, Prädikant Klaus Schneider                                 |

Liebe allein versteht das Geheimnis,  
andere zu beschenken  
und dabei selbst reich zu werden.

*Augustinus*

**OKTOBER 2025**  
*Gottesdienste*

Evangelische Kirchengemeinde Rengsdorf

05.10.2025	11 Uhr Familiengottesdienst mit der KiTa Hardert Pfarrer Jan-Hendrik Otto Kirche Rengsdorf
12.10.2025	11 Uhr Gottesdienst Pfarrerin i.R. Marion Obitz Kirche Rengsdorf
19.10.2025	11 Uhr Gottesdienst Pfarrerin i.R. Anne Peters-Rahn Kirche Rengsdorf
26.10.2025	14 Uhr Gottesdienst zur Jubiläumskonfirmation Pfarrer Jan-Hendrik Otto Kirche Rengsdorf
31.10.2025	18 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag Pfarrer Jan-Hendrik Otto Kirche Rengsdorf

## Ev. Kirchengemeinde Waldbreitbach

Am Kaltberg 1 · 56588 Waldbreitbach · Tel.: 02638-4103

- |     |        |           |   |
|-----|--------|-----------|---|
| So. | 05.10. | 10.15 Uhr | Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl  |
| Di. | 07.10. | 11.00 Uhr | Gottesdienst – Margaretha-Flesch-Haus   |
| Mi. | 08.10. | 14.30 Uhr | Seniorenkreis   |
| So. | 12.10. | 10.15 Uhr | Gottesdienst mit Pfarrer i.R. Helmut Sacher, parallel KiGo und anschließend Kirchencafé |
| So. | 19.10. | 10.15 Uhr | Gottesdienst mit Pfarrer i.R. Helmut Sacher   |
| So. | 26.10. | 10.15 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer i.R. Helmut Sacher                                  |
| Di. | 28.10. | 16.30 Uhr | Konfi-Zeit  |
| Di. | 28.10. | 16.30 Uhr | Probe Menschenkinderchor  |
| Di. | 28.10. | 19.30 Uhr | Probe Gospelchor Klangfarben  |

Auf unserer Internet-Seite [www.ekir-waldbreitbach.de](http://www.ekir-waldbreitbach.de) können Sie sich ebenfalls informieren. Wenn Sie Fragen oder Wünsche haben, melden Sie sich gerne telefonisch unter: 02638-4103. Wir freuen uns auf Sie!

## IMPRESSUM

[www.mohr-medien.de](http://www.mohr-medien.de)

Herausgeber, Redaktion, Layout und Druck:

mohrmedien gmbh · Metastraße 3 · 56579 Rengsdorf  
Tel. 02634-96900 · Fax 969096 · [info@mohr-medien.de](mailto:info@mohr-medien.de)

Anzeigen: mohrmedien gmbh · Tel. 02634-96900 · [info@mohr-medien.de](mailto:info@mohr-medien.de)

„Schau ins Land“ erscheint jeden Monat mit 4.500 Exemplaren. Verteilung an über 190 öffentlichen Stellen in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach sowie einigen Außenstellen.

Redaktionell verantwortlich für eigene Artikel:  
Sascha Mohr, Metastraße 3, 56579 Rengsdorf

Für den Inhalt der veröffentlichten Artikel von Personen, Vereinen, Gemeinden, Firmen, Unternehmen und Organisationen sind die Autoren verantwortlich. Für die Richtigkeit übernehmen wir keine Gewähr. Abdruck und Nachdruck von Wort- und Bildbeiträgen nur mit Genehmigung des Urhebers.

Alleiniger Geschäftsführer: Sascha Mohr



# thera fit

therapie training wellness

Nic van Helvoort  
und Kilian Thon

 Physiotherapie

 Fitness- &  
Gesundheitstraining

 Wellness & Fußpflege

Schulstraße 11 · 56587 Straßenhaus  
T +49 2634 981380 · empfang@thera-fit.de

# Wiedtalbad



familienfreundlich  
erfrischend  
erlebnisreich

Freibad · Hallenbad · Kurse

Wiedtalbad · Hönninger Straße 1  
53547 Hausen/Wied · Tel. 02638 4228  
info@wiedtalbad.de · www.wiedtalbad.de

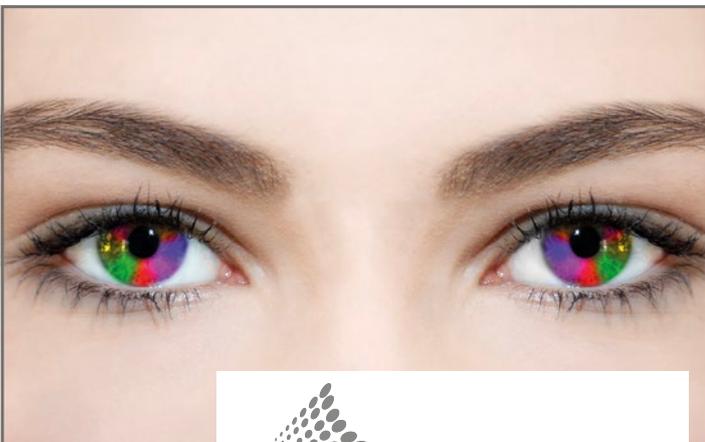


Foto: © Jürgen Fälchle – stock.adobe.com



## Für Ihre Druckprodukte schauen wir ganz genau hin.

**Service und Sorgfalt werden bei uns groß geschrieben !**

Broschüren, Magazine, Präsentationsmappen, Folder, Formulare, Visitenkarten, Briefbogen, Notizblöcke, Roll-Up Displays, Einladungskarten, Dankeskarten, Trauerkarten, Kalender, Flyer, Festschriften, Faltschachteln, Speisekarten und vieles mehr – **alles auch in Kleinstauflagen und mit einer riesigen Materialauswahl!**

**Außerdem: Großformat-Digitaldruck für Poster, Banner oder Schilder!**

Metastr. 3 · 56579 Rengsdorf · Tel. 02634-96900 · www.mohr-medien.de



# Oktobergaudi

auf der

mit  
Festzelt

## Willrother Alm

386 m ü. NN

# 16. - 20.10.2025

## Bayrische Spezialitäten

Warme Küche von 11:30 - 22:00 Uhr



vom Fass



Foto: Alexander Rath – stock.adobe.com



Der IVD ist Mitglied:



# STREFFING

## Immobilien

flott, kreativ, gut gelaunt



**BELLEVUE**  
Best Property  
Agents  
2025



### Neuwied-Feldkirchen – Mehr als nur eine Wohnung!

Diese exklusive 4-Zimmer-Terrassenwohnung mit ca. 117 m<sup>2</sup> Wohnfläche und zauberhaftem Rheinblick wird Sie begeistern! Wunderschön angelegtes Außenbree, bodentiefe Glasteile, Terrassen u. a. mit Rheinblick und eine gehobene Innenausstattung sind nur einige der individuellen Features. Für Ihr Auto steht eine Garage zur Verfügung. Sichern Sie sich schnell einen der begehrten Besichtigungstermine!

**KP: € 339.000,00**

Angaben gemäß EnEV: V, 65,0 kWh, Strom, B, 1971



### Neuwied – Licht, Luft und WONNE!

„Ein Zuhause entsteht, INDEM MAN DARIN LEBT“ Interessante Eigentumswohnung mit ca. 118 m<sup>2</sup> Wohnfläche. Ein großzügiger Eingangsbereich, eine sonnige Terrasse, bezaubernde Deckenhöhe, die den Raum größer wirken lässt und eine gewendelte Treppe hoch zur Galerie. Am besten Sie schauen es sich einfach an! Selbstverständlich verfügt die Wohnung über einen Kellerraum und für Ihr Auto ist in unmittelbarer Nähe eine Garage vorhanden.

**KP: € 239.000,00**

Angaben gemäß EnEV: in Bearbeitung



### Rengsdorf – Ankommen. Durchatmen. Wohlfühlen.

Barrierearme 3-Zimmer-Eigentumswohnung mit ca. 97 m<sup>2</sup>, bequem per Aufzug erreichbar – ideal für jedes Alter. Großzügiger Wohn-/Essbereich mit offener Küche und Zugang zur Loggia mit Blick ins Grüne. Zwei helle Zimmer bieten Raum für Schlaf-, Kinder- oder Arbeitszimmer. Das moderne Bad mit bodengleicher Dusche und das separate Gäste-WC sorgen für Komfort. Lichtdurchflutet, praktisch geschnitten und zukunftssicher – jetzt Besichtigung vereinbaren!

**KP: € 395.000,00**

Angaben gemäß EnEV: B, 19,30 kWh, Luft/Wasser Wärmepumpe, A+, 2022



### Melsbach – Willkommen Zuhause!

Viel Licht, großzügige Sichtachsen, eine tolle Aussicht und flexibel in allen Lebensphasen – alles das vereint Ihr neues Zuhause auf 180 m<sup>2</sup> Wohnfläche. Das vorhandene Grundrisskonzept erzeugt im Inneren des Hauses ein beeindruckendes Raumgefühl. Selbstverständlich mit Garten und einer Garage für Ihr Auto.

**KP: € 458.000,00**

Angaben gemäß EnEV: B, 237,10 kWh, Erdgas L, G, 1968



**Sie benötigen eine persönliche Beratung rund um das Thema Immobilienverkauf? Wir helfen Ihnen gerne weiter – ein kurzer Anruf genügt.**

**Ihre Petra Streffing**

Immobilienfachwirtin und Mediatorin (IHK)



### Neuwied – Die Investitionsgeschichte für „Liebhaber“ der Gründerzeit!

Acht Wohneinheiten bieten auf einem Grundstück von ca. 233 m<sup>2</sup> insgesamt ca. 444 m<sup>2</sup> Wohnfläche und ca. 100 m<sup>2</sup> Nutzfläche. Das gesamte Objekt besteht aus einem dreigeschossigen Vorderhaus, einem Seitenflügel mit 3 Geschossen sowie einem Dachgeschoss, eingegrenzt von einem kleinen Innenhof. Gerne zeigen wir Ihnen dieses gepflegte Haus bei einer Besichtigung. Wir freuen uns auf Sie!

**KP: € 830.000,00**

Angaben gemäß EnEV: in Bearbeitung



### Raubach – GRÜN & SONNIG. Ein Haus, das Freude macht!

Auf einem großzügigen ca. 716 m<sup>2</sup> großen Grundstück, bietet dieses freistehende Einfamilienhaus mit 109 m<sup>2</sup> Wohnfläche viel Raum für Ihre Ideen. Die lichtdurchfluteten Räume und die harmonische Aufteilung sorgen für ein angenehmes Wohngefühl. Ein Highlight ist der liebevoll angelegte Garten, genießen Sie die herrliche Fernsicht. Vereinbaren Sie noch heute eine Besichtigung!

**KP: € 248.000,00**

Angaben gemäß EnEV: B, 201,00 kWh, Gas, G, 1973



### Ehlscheid – Wo sich Familien wohlfühlen

Ausreichend Platz und Lebensfreude für die ganze Familie! Dieses Zweifamilienhaus mit zwei getrennten Eingängen bietet mit ca. 200 m<sup>2</sup> Wohnfläche, Platz für Mehrgenerationen-Wohnen oder Vermietung. Die zwei Wohneinheiten sind mit je 3 Zimmern, Küche und Bad ausgestattet. Ein sonniger Innenhof, eine Holzterrasse und 3 Stellplätze runden das Angebot ab. Jetzt Besichtigung vereinbaren!

**KP: € 318.000,00**

Angaben gemäß EnEV: B, 278,50 kWh, Öl, H, 1965



### Neuwied – VILLA ANNO 1899

Wohnen und Arbeiten im historischen Ambiente! Wir möchten Ihnen ein wunderschönes 3-Parteien-Gründerzeithaus in Neuwied vorstellen. Es wirkt wie ein Ausrufezeichen für wirtschaftlichen Wohlstand. Die denkmalgeschützte Fassade ist – ein deutliches Merkmal des Jugendstils – nicht symmetrisch. Rundbögen, Sprossenfenster... und ein kleines Türmchen auf dem Dach machen das Gebäude zu etwas Besonderem. Bringen Sie Zeit mit und lassen Sie sich begeistern.

**KP: € 649.000,00**

Angaben gemäß EnEV: B, 170,70 kWh, Gas, F, 1899

**Büro Koblenz**

Rizzastraße 51

Tel.: 0261 3002414

Fax: 0261 3002415

**Büro Neuwied**

Marktstraße 75

Tel.: 02631 350226

Fax: 02631 350228

**Büro Rengsdorf**

Tannenweg 30

Tel.: 02634 9434777

info@immobilien-streffing.de

Weitere interessante Immobilienangebote finden Sie auf unserer Homepage unter:  
**www.immobilien-streffing.de**



Jetzt Fan werden und immer die neusten Angebote erhalten – [www.facebook.com/immobilienstreffing](https://www.facebook.com/immobilienstreffing)